– OFB –

Ortsfamilienbuch

und Ahnenliste

Benutzerhandbuch

Teil 1

- **OFB – Basisinformationen**
- OFB – Anwendungsfenster Details – in Teil 2

Diedrich Hesmer
Haldenstr 24
71083 Herrenberg

ofb.hesmer@gmx.de
ofb.hesmer@bluewin.ch

Alle Änderungen zur Vorversion sind farbig hinterlegt

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung....4
1.1 Verwendete Begriffe....5
2 Urheberrechte & Lizenzvereinbarungen....5
3 Unterstützung....6
4 Installation & Deinstallation....6
4.1 Systemvoraussetzungen, Download, Installation & Update....6
4.2 Deinstallation....6
5 Programmablauf....6
5.1 Programmstart....6
5.2 Einlesen der Daten....6
5.3 Prüfungen bei DATE Feldern....7
5.4 Beenden des Programms....8
5.5 Programm Fehler....8
6 Dateien....8
6.1 Datendatei – ged....8
6.2 Fehlerprotokoll- / Logdatei – log....8
6.3 Steuerdateien....9
6.3.1 Definitionsdatei – ofd....9
6.3.2 Gedcom Profildatei – ogp....9
6.3.3 Benennungsdatei – ond....9
6.3.4 Phonetic Datei – opd....9
6.3.5 Farben/Schriften Datei – ocf....9
6.4 Ausgabedateien....9
6.5 Sprachdatei – lng....10
7 Beschreibung der Ortsfamilienbücher + Ahnenlisten....10
7.1 OFB Typ 1 – Detailliste....11
7.2 OFB Typ 2 – Familienbericht....12
7.3 OFB Typ 3 – Personenbericht....14
7.4 OFB Typ 4..6 – Ahnenlisten....15
7.5 OFB-Typ 7..8 – Stammlisten....16
7.6 OFB Typ 9 – Familien- & Personenbericht....17
8 Anwendungsfenster....18
9 Ausgaben....19
9.1 Übersicht....19
9.2 Verzeichnislisten – Standard....20
9.3 Verzeichnisliste – Detail....20
9.4 Verzeichnisliste – Komfort....21
9.5 Einzeldateien / Gesamtdatei / Verzeichnislisten....22
9.6 Genealogie Zeichen....22
9.7 Navigationsleisten....23
9.8 Druckerausgabe....23
10 Statistiken....23
10.1 Basis Statistiken....24
10.2 Detail Statistiken....24
10.2.1 Intervalle zu Anzahl....24
10.2.2 Tabellen – Zeitperioden zeilenweise....25
10.2.3 Tabellen – Zeitperioden spaltenweise....26
10.2.4 Sterblichkeiten....26
10.2.5 Listen – Zeitperioden zeilenweise gruppiert....26
10.2.6 Listen für Vorkommnisse / Ereignisse....27
11 Anhang....28
11.1 Datenfelder des OFB....28
11.2 Datum Formate....29
11.3 Umwandlung der Alphabet-Sonderzeichen zum Sortieren....30
11.4 Phonetische Sortierung....30
11.4.1 Wiki – Phonetische Ordnung....30

11.4.2 Kiening – Phonetische Sortierung....31
11.4.3 "Benutzer definierte" Phonetische Sortierung....31
11.5 Standard Tags – im OFB übergangen....32
11.6 Zeichenfolgevergleiche....32
11.7 Verzeichnislisten Dateien....33
11.8 Statistik Dateien....34
11.9 Sprachdatei – Änderungshinweise....34
11.10 Programmfehler....35
11.11 Leistungsdaten....35

1 Einführung

Das Programm "*Ortsfamilienbuch*" – nachfolgend OFB genannt – erstellt Ortsfamilienbücher, Familienbücher und Ahnenlisten unterschiedlichen Aufbaus. Es speichert und verwaltet selbst keine Genealogie-Daten, sondern importiert diese aus entsprechenden Gedcom Dateien, die aus anderen Genealogie-Programmen exportiert und bereitgestellt werden müssen. Die wesentlichen Funktionen sind:

- 4 unterschiedliche Typen von OFB's bzw. Familienbüchern als Detailliste, Familienbericht, Personenbericht und Familien- & Personenbericht.
- 3 unterschiedliche Ahnenlisten – Vorfahren, Spitzenahnen und Nachkommen. In einer Sonderform der Spitzenahnenliste sind auch die Ahnen, die nur 1 fehlenden Elternteil haben, enthalten. Als Nr-Schema können "Kekule", "Saragossa" oder "d'Aboville" gewählt werden.
- 2 Stammlisten für Vaterstämme und Mutterstämme, beide als Vorfahren- und Nachkommenlisten.
- 23 Verzeichnislisten für Vornamen, Nachnamen, Familiennamen, Ahnen, Ortsnamen, Lebensorte, Bürgerorte, Berufe, Jahrestage, Zu/Wegzüge, Geburts-, Sterbe-, Partnerschaftsdatum, Partnerschaften sortiert nach Namen des Mannes und der Frau sowie männliche, weibliche und alle Personen des OFB sowie je 1 Quellen-, Notizen-, Aufbewahrungsort- und Orte-Verzeichnis mit direktem Link zu den Detaildaten.
- Etwa 30 verschiedene Statistiken zu Geburten-, Heirats- und Alters-Analysen, Sterblichkeiten, Auswanderungen, … als html-Tabellen und meistens auch csv-Dateien für weitergehende grafische Analysen.
- Neben einer Gruppe fest vorgegebener Datenfelder können alle anderen Datenfelder durch Optionsschalter zu- oder abgewählt werden, einschließlich der Mediendateien
- 6 Formate für die Datumausgabe (TT.MM.JJJJ, MM.TT.JJJJ, JJJJ.MM.TT, TT.Mon.JJJJ, Mon JJJJ, JJJJ) und 3 Formate für die Trennzeichen (**.** / **-**)
- 9 Formate für Namensangaben mit und ohne vorangestelltem und nachgestelltem Namenszusatz
- Personenauswahl zur Einschränkung der Ausgabe auf die gewünschte Personengruppe
- Ortsauswahl zur Einschränkung der Ausgabe auf die gewünschten Orte
- Einschränkung der Generationen bei der Ahnenliste
- Aus Datenschutzgründen Unterdrückung von Datum, Vornamen und/oder Optionsfeldern (Ausgabe von "bekannt" an Stelle des Datums und Vornamens) oder nur Angabe des 1. Buchstaben des Vornamens
- Variable Benennung und Sortierfolge der Ausgabe der Datenelemente sowie der Gedcom-"Tags" der Standard Gruppen innerhalb der Familien bzw. Personen über Menü
- Variable Sortierfolge der Familien bzw. Personen des OFB über Menü
- Zahlreiche Optionen zur Beeinflussung der Bildschirm- und Druckerausgabe, u.a. unterdrückbare Zeilenschaltung in Notizen, zusätzliche Zeilenschaltungen zwischen Datenfeldern
- Wählbare Ausgabeschrift in Form, Größe und Farbe
- Farbige Gestaltung der Bildschirmausgabe über Menü und eine durch css-Stylesheets gesteuerte Ausgabe erlaubt individuelle Anpassung der Ausgabeform (mittels Texteditor änderbar)
- Erstellung von Einzeldateien für jede Person bzw. Familie und einer Gesamtdatei mit allen Daten.
- Ein Vorwort kann in das OFB integriert werden, z.B. für eine kurze Orts- oder Familiengeschichte.
- Speicherung der aufbereiteten Ausgabedateien erfolgt als html-Dateien. Diese können mit Hilfe moderner Browser – z.B. Mozilla Firefox – am Bildschirm betrachtet und über Drucker ausgegeben werden. Sie können ebenfalls für die Darstellung über Internet genutzt werden. Die html-Dateien können optimiert werden für eine Druckausgabe oder dass sie in "MS Word" geladen und dort als doc- oder docx-Datei gespeichert und nachbearbeitet werden.
- Einfache Integration der Ausgabedateien in eine eigene Homepage.
- Gewählten Optionen und Einstellungen können zur erneuten Nutzung in Definitionsdateien gespeichert werden. Die zuletzt verwendete Datei wird bei einem Neustart des OFB automatisch geladen.
- Mittels mitgelieferter Sprachdateien können sämtliche Texte der Fenster, die vom Programm generierten Ausgabetexte, Nachrichten und auch die Genealogiezeichen den individuellen Wünschen entsprechend angepasst, sowie auch vollständig in andere Sprachen übersetzt werden.
- Service Programme erlauben
  - die Erstellung und Verwaltung von Gedcom-Profilen. Diese ermöglichen eine Genealogie-Programm spezifische Auswahl von Standard "Tags" sowie Definition spezieller Gedcom-Befehle. Basisprofile für

verschiedene Programme werden zur Verfügung gestellt.
  - die Definition von Farben und Schriften zur Gestaltung der Ausgaben.
  - und mittels der "Gedcom Service Programme"
    - ein Validieren von Gedcom Dateien auf Duplikate und logische Fehler bei den Datumangaben, sowie das Verschmelzen bzw. Synchronisieren doppelt vorkommender Personen.
    - durch selektive Auswahl aus einer Gedcom Datei eine neue, reduzierte ged-Datei mit dem gewünschten Personenkreis zu erstellen.
    - die Reparatur und Konvertierung fehlerhafter Gedcom Dateien.
    - eine Umsortierung der Gedcom Dateien.
    - eine Analyse der Struktur von Gedcom Dateien.
    - ein Umnummerieren von Personen-Nr (INDI-Nr.) in der Gedcom Datei.
- Ein OFB Startzentrum erlaubt den zentralen Aufruf aller Programme von einer Stelle aus

1.1 Verwendete Begriffe

Familie	eheliche oder nicht-eheliche Partnerschaften oder alleinstehende Personen mit Kindern
Partnerschaftsdatum	Datum der Heirat bzw. Datum Beginn der nicht-ehelichen Partnerschaft
"Tag", "Unter-Tag"	englischer Begriff für die Gedcom Feldnamen. Eine Einführung in die Gedcom Definitionen sind im Benutzerhandbuch für OFB Service Programme, Kapitel "Gedcom Profil", beschrieben. "Unter-Tag" ist ein untergeordneter "Tag".

2 Urheberrechte & Lizenzvereinbarungen

Das OFB und die dazugehörenden Dateien sind in der vorliegenden Version Shareware.

Diese Software wird ohne irgend eine Garantie, so wie sie, ist zur Verfügung gestellt. Der Autor übernimmt insbesondere keinerlei Haftung für jede Art von Folgeschäden, die sich durch direkten oder indirekten Einsatz der Software oder Dokumentation ergibt. Uneingeschränkt ausgeschlossen ist vor allem die Haftung für Schäden aus entgangenem Gewinn, Verlust von Informationen und Daten und sonstigen Schäden. Ausschließlich der Benutzer haftet für Folgen der Benutzung dieser Software.

Dem Benutzer wird zu nachstehenden Bedingungen ein eingeschränktes Recht zur Verwendung der Software – hierzu gehören auch alle mitgelieferten Dateien und das Handbuch – zum Zwecke der persönlichen Nutzung eingeräumt:

1. Die Software ist Eigentum des Autors und ist durch Urheberrechtsgesetze geschützt.
2. Sie dürfen diese Software auf beliebig vielen Rechnern installieren.
3. Sie dürfen diese Software nur zum privaten, nicht kommerziellen Gebrauch nutzen. Eine darüber hinausgehende Verwendung bedarf der Genehmigung durch den Lizenzgeber.
4. Ein erworbener Lizenzschlüssel darf nicht an andere Personen weitergegeben werden.
5. Der Verkauf, die Vermietung und die Unterlizenzierung sowie die Änderung des Programms zum Weiterverkauf sind nicht gestattet.
6. Sie dürfen die Software nicht de-kompilieren, dürfen kein Reverse Assembling und kein Reverse Engineering vornehmen und die Software nicht in irgendeiner Form verändern oder in ein anderes Programm einfügen.
7. Sie erklären, dass der Lizenzgeber für Schäden, die aus Ihrer Nutzung der Software entstehen, nicht verantwortlich gemacht wird und verzichten auf jegliche daraus abzuleitende Haftungsansprüche.

Eine Weitergabe des Programms an Dritte ist unter obigen Bedingungen gestattet. Voraussetzung dazu: Dies geschieht kostenlos und es werden alle zum Programm gehörenden Dateien weitergegeben.

Bei Verstoß gegen diese Bedingungen ist der Autor berechtigt, dem Anwender die Nutzungslizenz zu entziehen.

Alle verwendeten Produktnamen und eingetragenen Warenzeichen werden hiermit als Eigentum ihrer Inhaber anerkannt, unabhängig davon, ob sie als solche gekennzeichnet sind oder nicht.

Copyright © 2005-2012 Diedrich Hesmer, Herrenberg (D), Saviese (CH).

Zum Erwerb einer Lizenz und deren Aktivierung finden Sie im Internet über http://ofb.hesmer.name die

Details.

3 Unterstützung

Bei Anregungen und Fragen zum Programm sowie zur Unterstützung im Fehlerfalle (Details siehe im Anhang unter 11.10 auf Seite 35) wenden Sie sich bitte per Email direkt an mich unter eine der auf dem Deckblatt angegebenen Adressen. Beachten Sie auch die FAQ und die Tipps auf der OFB Homepage.

4 Installation & Deinstallation

4.1 Systemvoraussetzungen, Download, Installation & Update

Auf dem Internet unter http://ofb.hesmer.name finden Sie detaillierte Anweisungen und können von dort alle notwendigen Dateien auf den Rechner laden.

4.2 Deinstallation

Erfolgt durch die Standardvorgehensweise über "Start" > "Einstellungen" > "Systemsteuerung" > "Software" und hier durch die Auswahl von "OFB" oder über "Start" > "Programme" > "OFB" > "Uninstall" oder durch Doppelklick auf die Datei "Uninstall.exe" im OFB Programmverzeichnis. Danach muss nun noch das Programmverzeichnis "OFB" und ggf. "C:\Dokumente und Einstellungen\[MeinName]\Anwendungsdaten \OFB" bzw. bei "Vista" "C:\User\[MeinName]\AppData\Roaming\OFB\" mit allen verbliebenen Dateien manuell gelöscht werden, außer eine neue Version soll installiert werden.

5 Programmablauf

Vor Start des Programms müssen die notwendigen Genealogie-Daten als ged-Datei verfügbar gemacht werden. Details hierzu im Kapitel 6.1 auf Seite 8.

5.1 Programmstart

Der Start kann durch 4 Arten erfolgen:

- vom OFB Startzentrum oder
- über "Start" > "Programme" > "OFB" > "OFB" oder
- durch Klick auf das OFB Icon an der Stelle, wo es abgelegt wurde, oder
- durch Doppelklick auf eine ofd-Datei im Windows Explorer o.ä. Hierbei werden gleichzeitig die Daten der gewählten Definitionsdatei eingelesen.

Nach dem Start des Programms erfolgt nacheinander

- Lesen der ini- und Sprachdateien
- Lesen der Definitionsdaten (ofd-Datei) – legt im wesentlichen alle Parameter und Optionen der Ausgabe fest, sowie die Verzeichnisse und Namen der notwendigen Dateien. Werden hier Fehler bei den Verzeichnis- und Dateinamen festgestellt, wird eine Korrekturmöglichkeit angeboten.
- Lesen des Gedcom Profils (ogp-Datei) – steuert das Lesen der Daten (ged-Datei)
- Lesen der Benennungsdaten (ond-Datei) – legt die Namen der Datenfelder und Gedcom "Tags" fest
- Anzeigen des Hauptfensters – von hier erfolgt die Prüfung / Veränderung / Eingabe der relevanten Daten zur Steuerung der Analyse und Ausgabe

5.2 Einlesen der Daten

Nach starten der Ausgabe erfolgt nacheinander

- Lesen der Daten
- Prüfung der eingelesenen Daten. Hierbei wird der verwendete Zeichensatz überprüft und ggf. bemängelt. Zusätzlich werden neben der im nachfolgenden Kapitel beschriebenen Datenprüfung auf Seite 8, ohne Aufzeichnung in der Logdatei, folgende Veränderungen an den Rohdaten vorgenommen:
  - Alle numerischen erwarteten Datenfelder ohne Eintrag werden mit 0 gespeichert.

- Fehlende Nachnamen in INDI Datensätzen werden durch das Ersatzzeichen "_" ersetzt.
- Prüfung und ggf. Umwandlung der Datum Felder entsprechend nachfolgendem Absatz.
- Endet der Merkmalstext eines "Tags" mit mehreren Kommas, so werden diese eliminiert.
- Enthält der PLAC Merkmalstext mehrere Kommas oder "Komma Leerzeichen" Folgen so werden diese eliminiert.
- Eliminierung von Sonderzeichen entsprechend den gewählten Optionen.
- Um Kollisionen mit html-Steuerzeichen zu vermeiden, werden gefundene Zeichen "<" und ">" umgewandelt in entsprechende Ersatzzeichen und bei der Ausgabe wieder korrekt dargestellt. Damit werden aber vom Anwender im Text eingegebene Steuerbefehle, z.B. "<br>" für Zeilenumbruch, deaktiviert.
- "CONC" Zeilen werden mit ihrem Haupt-Tag verknüpft.
- Ist in der ged-Datei das Tag "ALIA" in der offiziellen 5.5.1 Gedcom-Form "1 ALIA @xxx@" (xxx = Personen-Id-Nr.) verwendet und gespeichert und ist es im Gedcom Profil ausgewählt, so wird dies umgewandelt in eine ASSO.RELA Form und als Beziehung weiter verarbeitet.
- Der Tag "_ASSO" wird in "ASSO" umgewandelt, da beide identisch verarbeitet werden.

- Für die beiden Partner einer Ehe/Partnerschaft wird eine Überprüfung und ggf. Korrektur des Geschlechtes vorgenommen. Die im FAM-Datensatz unter HUSB aufgeführte Person muss "M" als Geschlecht haben, die unter WIFE muss "F" haben. Korrigierte Personen werden am Ende der Logdatei gelistet.
- Bei fehlerhaften Daten wird die Auswertung mit einer entsprechenden Fehlernachricht unterbrochen.
- Bei weiteren erforderlichen Entscheidungen wird ein Abfragefenster zur Beantwortung ausgegeben.
- Lesen der Farben- und Schriftendefinitionen.
- Analyse der Daten und Ausgabe in das Ausgabeverzeichnis. Während dieser Zeit wird in der unteren Statuszeile eine Fortschrittsinformation ausgegeben.
- Nach Abschluss der Ausgabe kann der Browser zur Ansicht der Daten gestartet werden. Aus diesem heraus kann die gezeigte Seite gedruckt werden.

5.3 Prüfungen bei DATE Feldern

Wegen der Sortierung, Darstellung und ggf. Berechnung zum Datenschutz werden die Datumfelder **(DATE)** auf gültigen Eintrag geprüft. Neben den Gedcom konformen Einträgen werden auch numerische Einträge in nachfolgender Form fehlerfrei verarbeitet:

- Generell werden bei Datum Texten, die komplett eingeklammert sind, die äußeren Klammern entfernt.
- ##.##.### Tag.Monat.Jahr, wobei Tag und Monat auch 1-stellig sein können.
- ##.### Monat.Jahr, wobei Monat auch 1-stellig sein kann.
- Bei Jahres- und Tagesangaben in der Form ###x bzw. #x, wobei das x irgendein Zeichen sein kann und als Ersatz einer unbekannten Endzahl steht, wird das "x" in "5" umgewandelt, damit Sortierung und Berechnung möglich sind. Die Ausgabe erfolgt im Originalformat
- Datumtexte mit den Zeichen "-" oder "/" werden in die von/bis bzw. zwischen/und Form umgewandelt , u. zw. für Geburt, Taufe, Tod, Bestattung, Heirat und Scheidung in die Standardform "BET xxx AND xxx", alle anderen in "FROM xxx TO xxx". Dabei können die beiden Datum Angaben sowohl in der Gedcom Form wie auch in der numerischen Form sein.
- Datumtexte in der Form "/ xxx" oder "xxx /" bzw. "- xxx" oder "xxx -" werden umgewandelt in "BEF xxx" oder "AFT xxx". **Ausnahme**: Negative 1- bis 3-stellige Jahreswerte "-1" .. "-999" ohne Monat und Tag, da diese als "vor Christus" gewertet werden und im OFB nicht verarbeitet werden können.
- Die Prüfung auf die Ungenauigkeitsangaben erfolgt neben der Gedcom Form auch auf deutsche Texte entsprechend den Angaben unter 11.2 Datum Formate.
- Bei der Ausgabe von nicht eindeutig festgestellten Datumformaten wird der Text rechts von DATE 1:1 ausgegeben.
- Für Datum Freitexte, gekennzeichnet durch Einklammerung des gesamten Textes, z.B. "2 DATE (Ostern 1920)", wird für die Sortierung und Selektion versucht, aus dem Text ein Datum zu bilden. Das Ergebnis wird in der log-Datei gelistet in der Form: ... => 2 DATE (Ostern 1698) => Sort: 1698.00.00 -> Aus: 1:1. Die Ausgabe des Originaltextes erfolgt immer 1:1.

Nicht verarbeitet werden Datum Werte

- mit der Jahreszahl Jahr -1..-999 bzw. -0xxx
- mit der Angabe B.C.
- nicht-Gregorianische Datumformate

5.4 Beenden des Programms

Erfolgt durch Klick auf "Schließen" oder der roten "Schließen" Schaltfläche rechts oben im Hauptfenster. Bei letzterer wird jedoch nicht auf veränderte Optionen geprüft und damit nicht zum Speichernder ofd-Datei gefragt.

5.5 Programm Fehler

Hinweise und Details sind in Kapitel 11.10 und den FAQs auf der OFB Homepage beschrieben.

6 Dateien

Zur Speicherung Ihrer OFB Steuerdateien und Ausgabedateien empfehle ich einen zentralen Ort zu verwenden. Legen Sie dazu beispielsweise das Verzeichnis "C:\Daten\OFB\Dateien\" für die Steuerdateien und "C:\Daten\OFB\aus\" für die Ausgabedateien an. In diesem Ausgabeverzeichnis können Sie nach Bedarf weitere Unterverzeichnisse anlegen. Die Dateien unter 6.2- 6.3.3und 6.4- 6.5sind in UTF-8 kodiert.

6.1 Datendatei – ged

Sämtliche Daten befinden sich in der einzulesenden "ged-Datei" (Gedcom-Datei). Diese muss mittels entsprechender Genealogie-Programme (z.B. Ahnenforscher, Gen+, FTM) zur Verfügung gestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass nur die Zeichensätze "ASCII", "ANSEL", "ANSI" und "UTF-8" im OFB korrekt verarbeitet werden (Dank an Ekkehart v. Renesse für die Unterstützung bei der Konvertierfunktion ANSEL/ANSI). Möchten Sie den Inhalt der Datei ansehen, so verwenden Sie hierzu einen Texteditor. In den ersten 10-20 Zeilen finden Sie die Angabe hinter dem "Tag" "1 CHAR". Tags und Gedcom Definitionen sind beschrieben im "Gedcom Profil Handbuch".

6.2 Fehlerprotokoll- / Logdatei – log

Eine Gedcom Fehlerprotokoll-Datei, auch Logdatei genannt, wird durch das OFB erstellt. Beim Einlesen der Datendatei werden die einzelnen Datensätze auf ihre Verwendbarkeit im OFB geprüft. So werden u.a. die Jahreszahl aller Datumangaben geprüft, ob sie größer dem aktuellen Jahr sind. Diese und nicht eindeutig zuzuordnende Daten (Details im "Gedcom Profil Benutzerhandbuch" und unter 11.5 beschrieben) werden nicht übernommen, sondern ein Hinweis in diese Datei in das Verzeichnis der ged-Datei geschrieben. Der Name der Logdatei setzt sich zusammen aus dem Namen der ged-Datei mit anhängendem ".log", also aus "mein.ged" ergibt sich "mein.ged.log".

Ein Nachrichtenfenster am Ende des Einlesens wird angezeigt, falls eine solche Datei erstellt wurde. Diese kann mittels Texteditor geöffnet werden um die Beanstandungen zu bewerten und abzuarbeiten. Zeilen mit dem Kennzeichen "->" sind fehlerhaft und werden übergangen, bei Zeilen mit "=>" werden die fehlerhaften Angaben durch die am Ende der Zeile angegeben Werte ersetzt bzw. 1:1 übernommen.

Beachte: Diese Datei sollte genau überprüft werden um fehlerhafte Daten im Original zu korrigieren.

Beispiel für eine Logdatei:

```
Erstellt am 14.03.2008 20:18:21
Basis: "C:\Daten\1\die_af\af_die.ged" vom: 14.02.2008 21:13:57
Zeile-Nr: @Datensatz@ -> Tag bemängelt  oder => Tag korrigiert
14.03.2008 20:18:21: Start lesen der ged-Datei
14.03.2008 20:18:23: Abschluss lesen der ged-Datei - NOTE, SOUR, OBJE - Datensätze
16: @I1@ -> 1 ADDR -> 2 CONT Korrespondenz: Ja
24: @I3@ -> 1 OBJE -> 2 NOTE
25: @I3@ -> 1 OBJE -> 2 _SCBK Y
   OBJE FILE -> File "D:\Eigene Dat...\Media\example.wav" nicht gefunden ->  OBJE TITL: Example
41: @I21@ => 1 DEAT => 2 DATE 1874 ? => Sort: 1874.00.00 -> Aus: 1:1
49: @I22@ => 1 BURI => 2 DATE Marys Ceme ST. => Sort: 0000.00.00 -> Aus: 1:1
68: @I53@ => 1 DEAT => 2 DATE 23 SEM 1972 => Sort: 1972.00.23 -> Aus: 1:1
59: @I59@ -> 1 BAPM -> 2 DATE 18 Mai 1668 => 1:1
128: @F5@ -> 1 CHIL @I29@ -> Person fehlt in Datei
14.03.2008 20:18:25: Abschluss lesen der ged-Datei - INDI, FAM - Datensätze
 gelesene Zeilen - 39849
 bemängelte Zeilen - 19
```

```
=> Für INDI Nr "I528590559" falsches Geschlecht "U" => geändert in "M"
```

Beachte: Einzelne Zeilen-Nrn können innerhalb eines Datensatzes minimal von der aktuellen Zahl abweichen, da beim Einlesen die CONC Zeilen sofort mit ihrem Basis-Tag verknüpft werden.

6.3 Steuerdateien

Es empfiehlt sich, alle unten aufgeführte Steuerdateien zusammen in einen separaten Ordner für die OFB Steuerdateien (z.B. "C:\Daten\OFB\Dateien\") zu speichern.

6.3.1 Definitionsdatei – ofd

Die Definitionsdatei (ofd-Datei) wird durch das OFB erstellt und enthält die durch die einzelnen Fenster festgelegten Auswahlkriterien und Optionen, sowie die Namen der Gedcom Profildatei, Benennungsdatei und Vorwortdatei und kann zur späteren Wiederverwendung durch das Programm unter einem aussagekräftigen Namen vom Hauptfenster aus abgespeichert werden. Für jeden OFB-Bericht gibt es 1 Definitionsdatei. Beim Starten des Programms wird automatisch nach der zuletzt verwendeten ofd-Datei gesucht und diese geladen. Wurde keine Datei gefunden, so werden die Initialwerte des Programms geladen.

6.3.2 Gedcom Profildatei – ogp

Die Gedcom Profildatei (ogp-Datei) wird durch das Service Programm "OFB-GedcomProfil.exe" erstellt und enthält die spezifischen Gedcom Definitionen, Optionen und Regeln für die Übertragung der Genealogie-Daten aus der ged-Datei in das OFB. Für jedes Genealogie-Programm, das eine ged-Datei liefert, gibt es 1 oder mehrere (mit unterschiedlichen Detaillierungsgrad für das Einlesen der Daten) Gedcom Profildatei(en).

6.3.3 Benennungsdatei – ond

Die Benennungsdatei (ond-Datei) wird durch das OFB erstellt und erhält die durch das Benennungsfenster festgelegten Namen der Datenfelder und der Gedcom "Tags", sowie den Text für die Beziehungen. Sie kann zur späteren Wiederverwendung durch das Programm unter einem aussagekräftigen Namen abgespeichert werden. Zwei beispielhafte Benennungsdateien ("standard.ond" und "komplett.ond") sind im Downloadbereich verfügbar.

6.3.4 Phonetic Datei – opd

Die Phonetic Datei (opd-Datei) wird durch das OFB erstellt und erhält die durch das Phonetische Definitionsfenster festgelegten Definitionen für die phonetische Umwandlung der Nachnamen. Sie kann zur späteren Wiederverwendung durch das Programm unter einem aussagekräftigen Namen abgespeichert werden.

6.3.5 Farben/Schriften Datei – ocf

Die Farben/Schriften Dateien (ocf-Datei) werden bei Bedarf durch das Service Programm "OFB-ColorFont.exe" erstellt und dienen zur Speicherung der gewählten Farben – einschl. der Genealogie Symbole – und Schriften für die Bildschirmausgaben. Damit werden im OFB die notwendigen Steueranweisungen für die css-Datei erstellt. Ist die ocf-Datei nicht angegeben oder vorhanden, so werden die Systemwerte verwendet. Die Druckerausgaben der Listen erfolgen optional in Farbe, sonst in schwarz/weiß.

6.4 Ausgabedateien

Nachfolgende Dateien werden vom Programm, in Abhängigkeit der gewählten Optionen, in das Ausgabeverzeichnis (z.B. "C:\Daten\OFB\aus\") geschrieben, die css-Dateien in das Unterverzeichnis "\css", die Medien in das Ausgabeverzeichnis oder optional in das Unterverzeichnis "\med". Der gewählte Typ # des OFB ist im Dateinamen enthalten.

1. Bei jedem Programmlauf immer angelegt und, wenn vorhanden, ohne Warnung überschrieben werden:
   - _ofb#index.html
     die Indexdatei bietet Zugriff auf alle anderen Dateien, und sollte vom Browser aufgerufen werden.

- ofb#.html
  die Gesamtdatei enthält das komplette OFB. Beim Aufruf dieser großen Dateien vergehen bis zu einigen Sekunden bevor sie vollständig geladen sind. Sie ist mehr zum Drucken vorgesehen.
- ofb#k%%.html
  alle Einzeldateien des OFB. %% sind die lfd. Nr. für die Person bzw. Familie.

  Diese Dateien sollten immer über die Indexdatei aufgerufen werden.

2. Bei jedem Programmlauf angelegt, wenn nicht vorhanden, bzw. je nach Option überschrieben werden die css-Dateien:
   - ofb#.css
     enthält die Stylesheet-Formate für die Bildschirmausgabe.
   - ofb#p.css
     enthält das Stylesheet für die Druckerausgabe. Die Links werden beim Drucken unterdrückt bzw. ohne Unterstrich ausgegeben, die Schriftgröße gegenüber dem Bildschirm um 1 Pixel verkleinert, alle Farben in schwarz dargestellt, außer farbige Genealogie Symbole.
   - ofb#c+.css (4 Dateien)
     enthalten die Stylesheets für die farbliche Gestaltung der Ausgaben.
3. Alle Mediendateien und die Vorwortdatei, falls per Option gewählt. Die Dateinamen werden vom Programm alle in Kleinbuchstaben umgewandelt.
4. Alle Verzeichnislistendateien und weitere unterstützende Dateien
   - 1.gif - wird zur gleichmäßigen Formatierung der Ausgabe benötigt. Diese und die gif-Dateien für die Genealogie Symbole werden aus dem Programmverzeichnis automatisch hierhin kopiert.
5. Alle Statistik Dateien außer die entsprechenden csv-Dateien.
6. Bei fehlerhaften Daten der Datendateien wird die oben beschriebene Logdatei geschrieben. Eine bereits vorhandene Datei wird bei jedem Start einer Auswertung ohne Warnung gelöscht.

6.5 Sprachdatei – lng

Es gibt 2 verschiedene Arten von Sprachdateien. Die Datei "ofb-xx.lng" enthält alle Texte der Programmfenster, Nachrichten und Tooltips, die Datei "ofbout-xx.lng" enthält alle vom Programm eingesteuerte Texte für die Ausgaben. Diese können in andere Sprachen übersetzt werden. Vor einer Veränderung sollte immer eine Sicherheitskopie angelegt werden. Zum Aufbau und zum Übersetzen der Datei finden Sie weitere Details im Kapitel 11.9 auf Seite 34. Ein großer Teil der "ofbout-xx.lng" kann über das Benennungsfenster angepasst werden, ohne dass die Sprachdatei geändert werden muss.

Über das Setup Programm werden die Sprachdateien "ofb-de.lng" und "ofb-en.lng", sowie "ofbout-de.lng" und "ofbout-en.lng" immer, weitere Sprachdateien optional, installiert.

7 Beschreibung der Ortsfamilienbücher + Ahnenlisten

Die 4 Typen von "Ortsfamilienbuch“ unterscheiden sich durch Aufbau und Inhalt, die 3 Typen von Ahnenlisten und die 2 Stammlisten sind im Aufbau identisch. Bei jedem werden Einzeldateien für jede Familie bzw. Person zum schnellen Zugriff und optional eine Gesamtdatei, in der alle Einzeldateien zusammen gefasst sind, erstellt. Dies ermöglicht u.a. eine einfache Druckerausgabe aller Daten. Bei jedem OFB wird aus eine zentrale Übersicht zu den optional erstellten Verzeichnislisten bzw. zu den Einzel- oder der Gesamtdatei verzweigt. Von den Verzeichnislisten wird zu den Einzeldateien verzweigt. Diese und die Daten der Gesamtdatei sind jeweils untereinander verlinkt. Siehe hierzu auch Kapitel 9.5. Bei allen Ausgabelisten wird eine Navigationsleiste zur schnelleren Navigation durch das OFB permanent auf dem Bildschirm eingeblendet.
Die Sortierung erfolgt standardmäßig nach Nachname, dann Datum (bei OFB Typ 1+3 Geburtsdatum, bei Typ 2+9 Geburts- oder Heiratsdatum), dann Vorname. Fehlt das Geburtsdatum so wird das Taufdatum genommen, fehlen beide wird als "0" einsortiert (d.h. an den Anfang gestellt). Die Reihenfolge kann optional geändert werden. Die in den OFB Typ 1-3 und 9 aufgeführten Familien bzw. Personen sind nach der Sortierung fortlaufend ab Nr. 1 aufsteigend nummeriert. In den Ahnenlisten und Stammlisten werden an Stelle der lfd. Nr. die Kennzeichnung nach Kekule, Saragossa oder d'Aboville verwendet. Diese Nummern, in den nachfolgenden Tabellen mit "#" gekennzeichnet, werden gleichzeitig als Referenz und als Linkadressen für die Browserdarstellung verwendet. Die am linken Rand der Ausgabe aufgeführten Nummern dienen bei der Gesamtdatei gleichzeitig als Link zum Kopf des OFB.

Zum Sortieren werden die Alphabet-Sonderzeichen entsprechend der Tabelle 11 umgewandelt und alles in

Kleinschrift formatiert. Die Ausgabe erfolgt aber in Originalform.

Wurde eine Ortsauswahl durchgeführt, so werden nur noch die gefundenen Datensätze der weiteren Auswertung zur Verfügung gestellt.

In den nachfolgenden Tabellen sind optionale Parameter eingeschlossen von [...]. Eine Auflistung aller verfügbaren Datenfelder im OFB finden Sie im Anhang auf Seite 28, die optionalen Datenfelder können jeweils aus den Optionsfenstern ersehen werden. Unter dem Begriff *Zusatzdaten* ist ein Datenfeld zu verstehen, in dem für das jeweilige Ereignis oder Merkmal alle die Daten stehen und gesammelt werden, für die kein eigenes Datenfeld verfügbar ist.

Zur besseren Orientierung für die Farben/Schriften Definition durch das Programm "OFB-ColorFont.exe" sind die durch die angegebenen Schaltfläche "xxx" betroffenen Bereiche in den Tabellen wie folgt farbig hinterlegt und entsprechend in den css-Dateien abgelegt.:

- "HG TrennL" und "Text TrennL" betroffene Bereiche grünlich (in css-Datei ".gps" genannt)
- "HG GrpL" und "Text GrpL" betroffene Bereiche gelblich (in css-Datei ".gpg" genannt)
- "Text GrpNam" betroffene Bereiche orange (in css-Datei ".gpn" genannt)

7.1 OFB Typ 1 – Detailliste

	[Trennlinie Namenwechsel]	
1	**NACHNAME**	1)
	Vorname , [Geschlecht] , "aus #" , [Familienname] , * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache]	2)
	[selektierte Datenfelder "Person" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
	[Eltern dieser Person]	
	[Medien:]	3)
&	oo (verheiratet) , o|o (geschieden) , o-o (nicht eheliche Verbindung) , o+o (getrennte nicht eheliche Verbindung)	4)
	[selektierte Datenfelder "Familie" sortiert, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
	[Medien:]	3)
	Nachname	
	Vorname , [Geschlecht] , # , "aus #" , * (Geburt) , + (Tod)	5)
	[selektierte Datenfelder "Partner" sortiert,Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
	[weitere Partnerschaften zu # # ...]	
	[Eltern dieses Partners]	
	[Medien:]	3)
	Kinder:	7)
	1) Vorname [Nachname , Geschlecht] , * (Geburt) , + (Tod) , [Todesursache, Zusatzdaten , Zeuge # für Geburt, Taufe, Tod, Bestattung , selektierte Datenfelder "Kinder" sortiert, Adoption] , #	8)
	2) hier die weiteren Kinder	
	[Medien:]	3)
&	oo , o|o , o-o , o+o	4)
	wie oben	
	Nachname	5)
	wie oben	
	Kinder:	
	1) wie oben	
&	ohne Partnerschaft	
	Nachname	5)
	wie oben	
	Kinder:	
	1) wie oben	
&	Partner unbekannt	6)
	Kinder:	
	1) wie oben	

Tabelle 1: Aufbau des OFB Typ 1

Das OFB enthält alle Familien – Männer mit ihren jeweiligen Partnerinnen und den daraus hervorgegangenen Kindern, alle Personen mit Kindern ohne Partnerschaft – und optional alle unverheiratete Personen ohne Kinder bzw. Einzelpersonen ohne Eltern, Partner und Kinder. Dies erlaubt, dass sämtliche Personen einer Datei ausgegeben werden können. In diesem OFB erhalten alle mit demselben Mann in Beziehung stehende Frauen die lfd. Nummer des Mannes bei den Links.

In einer modifizierten Version enthält das OFB zusätzlich alle Frauen mit ihren jeweiligen Partnern und den daraus hervorgegangenen Kindern. Hierbei erhalten alle Frauen eigenständige lfd. Nummern für die Links. Die Frauen sind dabei entsprechend einsortiert.

Im Falle einer Personenauswahl erhalten alle gefundene Personen eine eigene lfd. Nummer.

Bei mehreren Partnerinnen/Partnern können diese nach Datum der Partnerschaft (Heirat) innerhalb der Person sortiert werden. Zu jeder Partnerschaft werden die daraus hervorgegangen Kinder, optional nach Geburts- bzw. Taufdatum sortiert, gelistet. Danach kommen als eine Pseudopartnerschaft unter "ohne Partnerschaft" die betroffenen Frauen/Männer (ohne "Ehe" Eintrag) und die Kinder aus dieser Verbindung und zuletzt unter "Partner unbekannt" die Kinder bei denen einer der Partner nicht bekannt ist.

Fest vorgegebene Datenfelder sind für:

- Person und Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zu den Eltern.
- Kinder:
  Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zur eigenen Person.
- Weitere Beziehungen (wenn als Option gewählt):
  Nachname, Vorname und Benennung der Beziehung, Link zur eigenen Person.

Die optionalen Datenfelder werden für die Person und den Partner separat bestimmt.

In der Standardversion werden die Männer als Familienoberhaupt, auch bei mehrfachen Partnerschaften, nur einmal mit den unter "Person" gewählten Datenfeldern ausgegeben. Die Frauen erscheinen jedoch bei jedem ihrer Partner mit allen unter "Partner" ausgewählten Datenfeldern und als Referenz kann optional ein Link zu allen Partnern angegeben werden. Hat eine Frau Kinder ohne bekanntem Partner, so wird sie namentlich zu den Männern einsortiert und die Kinder unter "Partner unbekannt" aufgeführt.

In der modifizierten Version werden zusätzlich die Frauen als Familienoberhaupt, auch bei mehrfachen Partnerschaften, nur einmal mit den unter "Person" gewählten Datenfeldern ausgegeben. Die Männer erscheinen jedoch bei jedem ihrer Partnerinnen mit allen unter "Partner" ausgewählten Datenfeldern und als Referenz kann optional ein Link zu allen Partnerinnen angegeben werden. In dieser Version wird für alle Partner immer ein Link zur jeweiligen eigenen lfd. Nr. ausgegeben.

Bei Personenauswahl werden alle gefundenen Personen wie in der modifizierten Form ausgegeben. Hierbei gibt es jedoch die Besonderheit, dass als Referenz und Linkadresse der Wert "0" auftreten kann. Dies bedeutet, dass die Person zwar weitere Referenzen in der Datenbank hat, diese aber nicht in der Personenauswahl und damit in der Ausgabe berücksichtigt wurden.

In die Verzeichnislisten werden alle im OFB enthaltene Familien (Person + Partner) und die Kinder ohne eigene lfd. Nummer aufgenommen.

Bemerkungen zum Aufbau Typ 1:

1) lfd. Nr. von 1 .. mit Nachname in fett und Großbuchstaben, sortiert nach Nachname, * Datum , Vorname
2) alle vorhandenen Parameter werden ausgegeben, jeweils mit Datum und Ort für jedes Ereignis
   optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, die jeweiligen Zusatzdaten (z.B. Quellenangaben, Notizen) und Beziehungen der Ereignisse, sowie ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten
   "aus #" gibt die lfd. Nr. der Eltern (normal Vater) an wenn bekannt
3) optional sind: Medien - Bilder werden nebeneinander dargestellt
4) jeweils mit Datum und Ort für jedes Ereignis, optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse
5) für alle Partner werden die unter "Partner" gewählten optionalen Parameter ausgegeben, sonst wie 2)
   in der modifizierten Version ist "#" der Link zur lfd. Nr. der eigenen Person für weitere Details
6) hier werden alle Kinder der Hauptperson gelistet, bei denen der zweite Elternteil unbekannt ist
   theoretisch könnten diese von unterschiedlichen Partnern sein
7) alle aus dieser Verbindung stammenden Kinder
8) diese Parameter werden immer angegeben, jeweils mit Datum und Ort
   "#" ist die Referenz zu den weiteren Details, # entspricht der lfd. Nr.
   Für Kinder ohne eigene lfd. Nr. können optional die Optionsdaten von "Person" gewählt werden.

Optional können alle fehlende * und + Daten durch vorhandene ~ und = Daten ersetzt werden

7.2 OFB Typ 2 – Familienbericht

Das OFB enthält in der Form eines 3-Generationen Berichtes alle Familien. Hierzu zählen auch alle Männer und Frauen mit Kindern ohne Partner. Für den Mann und seine Partnerin – es ist jeweils nur eine aufgeführt – sind die jeweiligen Eltern sowie die aus der Partnerschaft hervorgegangenen Kinder aufgeführt, optional auch die Partner der Kinder. Die Partnerin erhält hier die Nummer des Mannes bei den Links. Ist bei der Sortierung Geburtsdatum gewählt, so wird bei mehreren Partnerschaften des Mannes nach Datum der Partnerschaft (Heirat) sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei. Die Kinder werden nach Geburts- bzw.

	[Trennlinie Namenwechsel]	
	[Vater: Nachname, Vorname, * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache], #	1)
	[selektierte Datenfelder "Eltern" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
	oo , o|o , o-o , o+o jeweils Datum, Ort	2)
	[selektierte Datenfelder "Familie" sortiert]	
	Mutter: wie Vater]	1)
1	**NACHNAME ,** Vorname , [Geschlecht , "aus #"] , Lebensort , * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache], #	3)
	[selektierte Datenfelder "Person" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ... , weitere Partnerschaften mit # # ...]	
	oo (verheiratet) , o|o (geschieden) , o-o (nicht eheliche Verbindung) , o+o (getrennte nicht eheliche Verbindung)	4)
	[selektierte Datenfelder "Familie" sortiert]	
	NACHNAME , Vorname , [Geschlecht , "aus #"] , Lebensort , * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache], #	3)
	[selektierte Datenfelder "Partner" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ... , weitere Partnerschaften mit # # ...]	
	[Vater: wie vor	1)
	oo , o|o , o-o , o+o wie vor	2)
	Mutter: wie vor]	1)
	Kinder:	5)
	1) Vorname Nachname , [Geschlecht] , * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache], #	6)
	[selektierte Datenfelder "Kinder" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
	oo , o|o : Datum , Ort , Vorname Nachname , Lebensort	7)
	2) hier die weiteren Kinder	
	[Medien:]	8)

Tabelle 2: Aufbau des OFB Typ 2

Taufdatum sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei gelistet. Die Männer mit Kindern ohne Partnerin werden wie oben einsortiert, die Frauen mit Kindern ohne Partner werden unter dem Partner "Unbekannt" bzw. ihrem Mädchennamen entsprechend einsortiert. Die nicht bekannten Elternteile werden ebenfalls als "Unbekannt" gekennzeichnet. Optional kann die Ausgabe der Eltern unterdrückt werden. Gleichzeitig wird dann, sofern bekannt, der Link "aus #" bei der Person und dem Partner angegeben.

Ist eine Personenauswahl definiert, werden erst die Familien gesucht und danach Person und Partner auf die Kriterien der Personenauswahl geprüft. Stimmen die Auswahlkriterien bei mindestens einer der beiden Personen, wird die Familie in den Bericht übernommen.

Fest vorgegebene Datenfelder sind für:

- Person und Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zu weitere Partnerschaften.
- Eltern: (wenn nicht optional unterdrückt)
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zur eigenen Person.
- Kinder:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zur eigenen Person.
- Partner der Kinder (wenn als Option gewählt):
  Vorname Nachname, Lebensort; Datum und Ort von Heirat und Scheidung.
- Weitere Beziehungen (wenn als Option gewählt):
  Nachname, Vorname und Benennung der Beziehung, Link zur eigenen Person.

Die optionalen Datenfelder werden für Person und Partner sowie den Eltern und Kindern separat bestimmt. Die Männer und die Frauen erscheinen bei jeder ihrer Partnerschaften mit allen ihren gewählten Datenfeldern.
In die Verzeichnislisten werden alle Familien (Person + Partner) und die Kinder ohne eigene lfd. Nummer aufgenommen.
Bemerkungen zum Aufbau Typ 2:

1) Zeile erscheint immer, "Unbekannt" wenn nicht bekannt, außer wenn abgewählt
   alle vorhandenen Parameter werden ausgegeben, jeweils mit Datum und Ort für jedes Ereignis optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse, sowie ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten
   "#" ist die Referenz zur Person, # entspricht der lfd. Nr.
2) jedes Ereignis in separater Zeile, jeweils mit Datum und Ort, min 1 Zeile, "unbekannt" wenn nicht bekannt

oder keine Partnerschaft existiert

3) lfd. Nr. von 1 ... mit Nachname in fett und Großbuchstaben
   aufgeführt werden alle Ehemänner, alle Männer und Frauen mit Kindern ohne Partner, sortiert nach Nachname, * oder oo Datum und Vorname, optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse, sowie ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten
4) jedes Ereignis in separater Zeile, jeweils mit Datum und Ort, min 1 Zeile, "unbekannt" wenn nicht bekannt, optional sind zusätzlich die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse
5) alle aus dieser Verbindung stammenden Kinder
   diese Parameter werden immer angegeben, jeweils mit Datum und Ort
6) "#" ist die Referenz zu den weiteren Details, # entspricht der lfd. Nr., optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse, sowie ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten.
   Für Kinder ohne eigene lfd. Nr. können optional die Optionsdaten von "Person" gewählt werden.
7) optional, bei mehreren Partnerschaften sortiert nach oo Datum
8) optional können die Medien für Person, Partner und deren Partnerschaft, sowie die Medien für Eltern + Kinder eingefügt werden.

Optional können alle fehlende * und + Daten durch vorhandene ~ und = Daten ersetzt werden

7.3 OFB Typ 3 – Personenbericht

	[Trennlinie Namenwechsel]		
1	Vorname NACHNAME [Geschlecht Familienname]		1)
	* (Geburt) , + (Tod) [Todesursache]		2)
	Bemerkungen:		3)
	[selektierte Datenfelder "Person" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]		
	Ehegatten/Partner	Kinder	
	1: Vorname NACHNAME #	Vorname Nachname, [Geschlecht ,	4)
	* , + , oo , o|o	Todesursache, Zusatzdaten] , * , + ,Adoption, #	5)
	[weitere Partnerschaften zu # , # , ...]	weitere Kinder	6)
	Bemerkungen: [selektierte Datenfelder "Familie" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]		
	2: wie oben	wie oben	
	0: Vorname NACHNAME #	wie oben	7)
	* , + ohne Partnerschaft		
	Unbekannt	wie oben	8)
	Eltern	Geschwister	9)
	Vater: Vorname NACHNAME #	Vorname Nachname, [Geschlecht] , * ,	10)
	* , + , oo , o|o	+ ,Adoption, #	
	Mutter: Vorname NACHNAME #	weitere Geschwister	9)
	* , +		
	[Medien:]		**11**

Tabelle 3: Aufbau des OFB Typ 3

Die Darstellung entspricht weitgehend dem Familienbericht der Online-OFB's des "Verein für Computergenealogie". Das OFB enthält jede Person des Datenbestandes. Im Falle einer Personenauswahl enthält das OFB nur die gefundenen Personen.

Für die Person sind die Partner, die aus den Partnerschaften hervorgegangenen Kinder, die Eltern und Geschwister aufgeführt. Die Sortierung erfolgt nach Nachname, dann Geburtsdatum, dann Vorname. Fehlt das Geburtsdatum so wird das Taufdatum genommen, fehlen beide wird als "0" einsortiert (d.h. an den Anfang gestellt). Bei mehreren Partnerschaften der Person werden diese nach Datum der Partnerschaft (Heirat) hintereinander sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei. Danach kommen unter Partner "0:" die Kinder, deren Eltern keine Partnerschaft eingegangen sind und unter Partner "Unbekannt" die Kinder, bei denen der zweite Elternteil nicht bekannt ist. Die Kinder und Geschwister werden nach Geburts- bzw. Taufdatum sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei gelistet. Sind diese Personengruppen nicht bekannt, so werden sie als "nicht bekannt" gekennzeichnet. Bei der Auswahl der Geschwister wird überprüft, ob Vater ODER Mutter identisch sind.

Fest vorgegebene Datenfelder sind für:

- Person:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod.
- Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zur eigenen Person, Link zu weitere Partnerschaften.
- Kinder und Geschwister:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zur eigenen Person.
- Eltern:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zur eigenen Person.

Die optionalen Datenfelder gelten nur für die Person. In die Verzeichnislisten werden alle im OFB aufgeführten Personen aufgenommen.

Bemerkungen zum Aufbau Typ 3:

1) aufgeführt wird jede Person , sortiert nach Nachname, * oder oo Datum, Vorname
   optional Notiz zum Namen
2) ~ und = Daten können optional zugefügt werden,
   optional sind zusätzlich die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse
3) keine Fotos und Medien
4) für jeden Partner diese Daten mit Datum und Ort für jedes Ereignis
   für oo , o|o optional sind zusätzlich die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse
5) für jedes Kind dieser Partnerschaft diese Daten mit Datum und Ort für jedes Ereignis
   jedes Kind in einer neuen Zeile
6) bei weiteren Partnerschaften wird "weitere Partnerschaften zu" angegeben
7) Kinder, bei denen die Eltern keine Partnerschaft eingegangen sind, erscheinen unter Nr. "0:"
8) Kinder mit einem unbekannten Elternteil erscheinen unter "Unbekannt"
9) für jeden Elternteil diese Daten mit Datum und Ort für jedes Ereignis
10) für jede Person diese Daten mit Datum und Ort für jedes Ereignis
    jede Person in einer neuen Zeile, sortiert nach Geburtsdatum
11) optional können die Medien für die Person angezeigt werden.

Optional können alle fehlende * und + Daten durch vorhandene ~ und = Daten ersetzt werden

7.4 OFB Typ 4..6 – Ahnenlisten

Die Ahnenlisten enthalten, ausgehend von einem gewählten Probanden, alle seine Vorfahren (Typ 4), Spitzenahnen (Typ 5) oder Nachkommen (Typ 6). Diese erhalten jeweils ihre über das gewünschte Nr-Schema (Kekule, Saragossa oder d'Aboville) zugeordnete Nummer. Entsprechend diesem Nr-Schema erfolgt auch die Sortierung der Ausgabe. Die Kinder, falls ausgewählt, werden alle nacheinander nach Geburts- bzw. Taufdatum sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei gelistet. Die Partnerschaften, falls ausgewählt, werden alle nacheinander nach Datum der Partnerschaft (Heirat) sortiert gelistet.

Fest vorgegebene Datenfelder sind für:

- Person:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zu den Eltern.
- Eltern:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zur eigenen Person.
- Kinder:
  Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod, Link zur eigenen Person.
- Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung, Link zur eigenen Person.
- Weitere Beziehungen (wenn als Option gewählt):
  Nachname, Vorname und Benennung der Beziehung, Link zur eigenen Person.
- Eltern der Partner / weitere Partner der Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod.

Die optionalen Datenfelder gelten nur für die Person. In die Verzeichnislisten werden nur die gefundenen Personen mit eigener Nummer aufgenommen.

Bemerkungen zum Aufbau Typ 4..8:

[Trennlinie Generationen]	6)
1	
NACHNAME, Vorname , [Geschlecht] , "aus #" , [Familienname] , * (Geburt) , + (Tod) [Todesursache]	1)
[selektierte Datenfelder "Person" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
Vater: **Nachname,** Vorname , * (Geburt) , + (Tod) , #	2)
Mutter: wie Vater	3)
Kinder:	4)
1) Vorname , [Geschlecht] , "von oo #" , [Zusatzdaten] , * (Geburt) , + (Tod) , Adoption, #	3)
[Nachname, Todesursache , selektierte Datenfelder "Kinder"]	
2) hier die weiteren Kinder	
Ehen / Partnerschaften:	5)
1) **Nachname,** Vorname , [Geschlecht] , * (Geburt) , + (Tod) , #	3)
oo (verheiratet) , o|o (geschieden) , o-o (nicht eheliche Verbindung) , o+o (getrennte nicht eheliche Verbindung)	
[selektierte Datenfelder "Familie" sortiert, Adoption, weitere Beziehungen zu/von # # ...]	
[Eltern des Partners, weitere Partnerschaften des Partners]	
2) hier die weiteren Partnerschaften	
[Medien:]	

Tabelle 4: Aufbau des OFB Typ 4..8

1) Nr. entsprechend Nr-Schema mit Nachname in fett und Großbuchstaben
aufgeführt werden alle gefundenen Personen sortiert entsprechend dem Nr-Schema
alle vorhandenen Parameter werden ausgegeben, jeweils mit Datum und Ort für jedes Ereignis
optional sind zusätzlich die Zusatzdaten zum Namen, der Familienname, die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse, sowie ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten
"aus #" gibt die Nr. der Eltern (normalerweise Vater) an wenn bekannt, wird unterdrückt, wenn Eltern als Option gewünscht
2) optional Eltern, für Vater + Mutter gleiche Parameter
3) diese Parameter werden immer angegeben, jeweils mit Datum und Ort
"#" ist die Referenz zu den weiteren Details, # entspricht der Nr. aus dem Nr-Schema
optional sind zusätzlich die jeweiligen Zusatzdaten und Beziehungen der Ereignisse und ~ (Taufe) und = (Bestattung) Daten
"von oo #" ist die Heirat/Partnerschafts-Nr. des 2. Elternteils
Für Typ 7+8 optional auch Partner der Kinder, Eltern der Partner der Kinder, weitere Partner der Partner der Kinder
4) optional alle Kinder
5) optional alle Partnerschaften
6) nur bei Typ 4 verfügbar

Optional können alle fehlende * und + Daten durch vorhandene ~ und = Daten ersetzt werden

Beachte: Ahnenlisten können bei einer hohen Anzahl Generationen auf Grund von großem Ahnenschwund sehr umfangreich werden. Daher können die Anzahl Generationen eingeschränkt und die Ausgabe von mehrfachem Ausdruck der gleichen Person unterdrückt werden. Hierbei erfolgt eine modifizierte Ausgabe des Nr-Schemas in der Form (Beispiel): 5490 (+ 7 x) max: 44944. 5490 ist die niedrigste Kekule-Nr, die Person erscheint weitere 7 mal und 44944 ist die höchste Kekule-Nr.

7.5 OFB-Typ 7..8 – Stammlisten

Die Stammlisten enthalten, ausgehend von einem gewählten Probanden, je nach Option den Vaterstamm oder Mutterstamm als Vorfahrenliste (Typ 7) oder Nachkommenliste (Typ 8). Diese erhalten jeweils ihre über das gewünschte Nr-Schema (Kekule, Saragossa oder d'Aboville) zugeordnete Nummer. Entsprechend diesem Nr-Schema erfolgt auch die Sortierung der Ausgabe.

Datenfelder und Aufbau sind identisch zu der obigen Beschreibung für den OFB-Typ 4..6 – Ahnenlisten mit folgender Ausnahme.

Fest vorgegebene Datenfelder sind zusätzlich für:

– Partner der Kinder (wenn als Option gewählt):
Vorname Nachname, Lebensort, Datum und Ort von Heirat und Scheidung
Optional Eltern der Partner der Kinder und weitere Partner der Partner der Kinder
bei mehreren Partnerschaften sortiert nach oo Datum
diese werden unterhalb jedes betroffenen Kindes ausgegeben.
– Eltern der Partner der Kinder / weitere Partner der Partner der Kinder

Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt und Tod
(außer Taufe, Bestattung, Beruf und Lebensort keine weiteren optionalen Datenfelder)

7.6 OFB Typ 9 – Familien- & Personenbericht

1	∞ Datum Ort [Zusatzdaten]						1)
	TZ: Trauzeuge [*Datum, Beruf, Wohnort] , # , weitere TZ						2)
	VN NN Person, Geschlecht [Notiz zu Name, Familienname]			VN NN Partner, Geschlecht [Notiz zu Name, Familienname]			3)
	[aus Lebensort]			[aus Lebensort]			
	E: VN NN Vater / VN NN Mutter , #			E: VN NN Vater / VN NN Mutter , #			
	* Datum Ort [Zusatzdaten]			* Datum Ort [Zusatzdaten]			4)
	† Datum Ort [Todesursache, Zusatzdaten]			† Datum Ort, [Todesursache, Zusatzdaten]			4)
	[selektierte Datenfelder "Person" sortiert, Adoption] ; [weitere Beziehungen zu/von # # ... , weitere Partnerschaften mit # # ...]			[selektierte Datenfelder "Partner" sortiert, Adoption] ; [weitere Beziehungen zu/von # # ... , weitere Partnerschaften mit # # ...]			5)
	---						
	oo (eheliche Verbindung) und o-o (nicht eheliche Verbindung) [selektierte Datenfelder "Familie" sortiert,] o|o (geschieden) , o+o (getrennte nicht eheliche Verbindung) [selektierte Datenfelder "Familie" sortiert]						6)
	---						
	1) Vorname Nachname, Geschlecht , [Zusatz zu Name, Notiz zur Person] , #	*	Datum Ort		[P: VN NN der Paten] [*Datum, Beruf, Wohnort], # , [Zusatzdaten Geburt]		8)
		∞	Datum Ort		[VN NN Partner #]		9)
		†	Datum Ort		[Todesursache, Zusatzdaten Tod]		
	2) weitere Kinder						
	[Medien]						7)

Tabelle 5: Aufbau des OFB Typ 9

Das OFB enthält alle Familien – Männer mit ihren jeweiligen Partnerinnen und den daraus hervorgegangenen Kindern, alle Personen mit Kindern ohne Partnerschaft – und optional alle unverheiratete Personen ohne Kinder bzw. Einzelpersonen ohne Eltern, Partner und Kinder. Dies erlaubt, dass sämtliche Personen einer Datei ausgegeben werden können. Die Partnerin erhält hier die Nummer des Mannes bei den Links. Ist bei der Sortierung Geburtsdatum gewählt, so wird bei mehreren Partnerschaften des Mannes nach Datum der Partnerschaft (Heirat) bzw. Reihenfolge in der ged-Datei sortiert. Die Kinder werden nach Geburts- bzw. Taufdatum sortiert bzw. Reihenfolge in der ged-Datei gelistet. Die Männer mit Kindern ohne Partnerin werden wie oben einsortiert, die Frauen mit Kindern ohne Partner werden unter dem Partner "Unbekannt" bzw. ihrem Mädchennamen entsprechend einsortiert.

Ist eine Personenauswahl definiert, werden erst die Familien gesucht und danach Person und Partner auf die Kriterien der Personenauswahl geprüft. Stimmen die Auswahlkriterien bei mindestens einer der beiden Personen, wird die Familie in den Bericht übernommen.

Fest vorgegebene Datenfelder sind für:

- Person und Partner:
  Nachname, Vorname, Datum und Ort von Geburt, Tod, Heirat und Scheidung.
- Eltern:
  Vorname, Nachname, Link zur Familie.
- Kinder:
  Vorname, Nachname, Datum und Ort von Geburt, Heirat und Tod, Link zur eigenen Person.
- Partner der Kinder (wenn als Option gewählt):
  Nachname, Vorname, Link zur eigenen Person.
- Weitere Beziehungen (wenn als Option gewählt):
  Nachname, Vorname und Benennung der Beziehung, Link zur Person.

Die optionalen Datenfelder stehen in [...]. Sie werden gemeinsam für die Person und den Partner, aber separat für Kinder bestimmt.

Die "#" stehen für Link-Adresse (lfd. Nr.)

Die Männer und die Frauen erscheinen bei jeder ihrer Partnerschaften mit allen ihren gewählten Datenfeldern.

In die Verzeichnislisten werden alle Familien (Person + Partner), sowie die Kinder ohne eigene lfd. Nummer

aufgenommen.

Bemerkungen zum Aufbau Typ 9:

1) lfd. Nr. von 1 ..., sortiert nach oo oder * Datum, Nachname und Vorname ; Heiratsdatum und -ort können farbig hinterlegt werden
2) Vornamen und Nachnamen der Trauzeugen mit Link zur eigenen Person
3) bei nicht vorhandenem Partner bleibt dieses und die nachfolgenden Felder leer
4) optional werden die Tauf- und Bestattungsdaten hier eingefügt
5) alle weiteren optionalen Daten zur Person
6) alle optionalen Daten zur Partnerschaft/Ehe ; am Ende dieser Liste kommen ggf. die Scheidungsdaten komplett
7) optional die Medien - Bilder werden nebeneinander dargestellt
8) Vorname und Nachname des Kindes mit Link zur eigenen Person ; Vorname und Nachname der Paten mit Link zur eigenen Person
9) Vorname und Nachname des Partners mit Link zur Familie

Optional können alle fehlende * und + Daten durch vorhandene ~ und = Daten ersetzt werden

8 Anwendungsfenster

Diese sind im OFB-Handbuch Teil 2 beschrieben.

9 Ausgaben

Beispiele aller Ausgaben befindet sich auf dem Internet unter http://ofb.hesmer.name .

Alle Ausgaben können farblich gestaltet werden, die Druckerausgabe sind optional farbig oder in den Systemfarben. Mit der Sprachdatei können sämtliche Texte, außer den Inhalten der Datendateien, angepasst werden. In allen Listen führt der Link "Übersicht" zur *Übersicht* zurück.

9.1 Übersicht

Abb.1: Verzeichnis Übersicht

Durch Aufruf der Datei "*_ofb#index.html*" (das Zeichen # steht für den Typ des OFB, der Dateiname kann über den Schaltknopf "Einstellungen" geändert werden – siehe Handbuch Teil 2) im Browser wird die Seite *Übersicht* des OFB geöffnet. Von hier kann zu den Einzeldateien, der Gesamtdatei, zu den Verzeichnislisten, zum Quellenverzeichnis, den Statistiken, einer Vorwortdatei oder der Datei mit den Datenschutz Regeln navigiert werden.

Das Beispiel zeigt das Deckblatt mit Logo und 2 zusätzlichen Titelzeilen.

Für die Verzeichnislisten stehen 3 Arten der Darstellung zur Verfügung.

9.2 Verzeichnislisten – Standard

[Übersicht] < > [Übersicht]

Familienbuch "OFB Demo"

Datumverzeichnis Geburten/Taufen

21 Einträge gefunden

24.06.1884 - Hamann, Oskar	«1» «2»	19.05.1949 - Hamann, Erich	«3»
16.05.1888 - Afrau, Marion	«1»	18.09.1952 - Hamann, Bernhard	«3»
28.06.1895 - Maler, Oskar	«9»	28.12.1968 - Kamann, Friederich	«7» «8»
29.05.1896 - Lofrau, Friederun	«9»	10.01.1971 - Hamann, Torsten	«5»
15.08.1915 - Hamann, Hans Troja Oskar	«3»	Feb 1973 - Hamann, Karin	«7» «10»

Abb.2: Verzeichnis Datumliste - Standard

Sie werden aus der *Übersicht* heraus aufgerufen und zeigen alle gefundenen Listeneinträge. Ein Klick auf einen Link öffnet die Einzeldatei der Person mit der entsprechenden Nr.

Für die Sortierung gelten die gleichen Regeln wie unter Kapitel 7 beschrieben. Zusätzlich werden bei den Vornamen alle Zusätze in (...) oder "..." gestrichen, alle in Großbuchstaben geschriebene Namen in die Normalform gewandelt und die römischen Zahlen dabei berücksichtigt.

Die Verzeichnislisten werden je nach Platzbedarf, Größe und Option 1- bis 3-spaltig dargestellt und enthalten am Kopf jeweils eine Navigationsleiste.

Bei den Personenlisten werden Nachname, Vorname und Lebenszeitraum (von-Jahr – bis-Jahr) gelistet. Bei zutreffendem Datenschutz wird das Jahr als "xxxx" dargestellt.

Bei den Datumslisten werden die durch Datenschutz betroffenen Einträge nicht aufgeführt.

Bei der Ahnenliste werden Generation-Nr, Nachname, Vorname und Lebenszeitraum wie bei der Personenliste gelistet.

Beim MS Internet Explorer werden die Spaltenbreiten als fixe Breiten interpretiert. Sollten lange Inhalte abgeschnitten dargestellt werden, so sollten Sie den Firefox Browser verwenden. Dieser erzeugt bei Bedarf Rollbalken am unteren Ende des Fensters. Dies gilt auch für die Verzeichnisliste in Frame-Format.

9.3 Verzeichnisliste – Detail

Personenverzeichnis

23 Einträge gefunden

Afrau			
Marion (1888 - 1976)	«1»		
Hamann			
Bernhard (1952 -)	«7»	Karin (1973 -)	«9»
Daniel-Oskar (1945 -)	«5»	Oskar (1884 - 1956)	«2»
Erich (1949 -)	«6»	Stubi (1977 -)	«10»
Hans Troja Oskar (1915 - 1996)	«3»	Torsten (1971 -)	«8»
Hermine Elsa Marion (1916 -)	«4»		
Kamann			
Friederich (1968 -)	«11»	Susi (2002 -)	«13»
Michel (1998 -)	«12»	Susi1 (2003 -)	«14»
Lofrau			

Abb.3: Verzeichnis Personen – Detail (kurz)

Durch die Option "Detail" stehen für alle Listen, außer den Datumlisten, eine gruppierte Darstellung zur Verfügung. Diese erlaubt eine bessere Übersicht bzgl. der Daten des OFB.

Für jeden Namen (z.B. Nachname) wird eine Gruppenzeile mit dem Namen angelegt, gefolgt von allen

Personen mit diesem Namen und ihren Daten eingerückt untereinander. In der Abbildung ist die für einige Listen verfügbare "kurze" Darstellung ausgegeben. Dabei werden die Nachnamen der Personen unterdrückt, da dieser bereits in der Gruppenzeile steht. In der normalen Einstellung werden die Personen mit Nach- und Vorname dargestellt.

9.4 Verzeichnisliste – Komfort

[Übersicht]
< A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z >
[Übersicht]
Afrau
Hamann
Kamann
Lofrau
Losinger
Maler
Rfrau
Unbekannt
Wfrau
Personenverzeichnis
23 Einträge gefunden
Afrau
Marion (1888 - 1976) «1»
Hamann
Bernhard (1952 -) «7»
Daniel-Oskar (1945 -) «5»
Erich (1949 -) «6»
Hans Troja Oskar (1915 - 1996) «3»
Detailliste
-20 -5 -1 - +1 +5 +20
17 MALER
Oskar ♂ , ✻ 28.06.1895 Madorf, {Que: Standesamt Hadorf}, ✝ 30.11.1980 Dunkelsen, {Que: Standesamt Listadt}, Nr.: 10, Ort: Madorf, Bürgerort: Hadorf, Ausbildung: Landwirtschaftsgehilfe, Beruf: Bauer, Qpe: #0, Rel: evangelisch, [Nl: Geburt: Geburtsregister 38/1895, Tod: Register Nr 1068/1980, Zeit: 18:25 Uhr, Kreiskrankenhaus Dunkelsen], Beziehungen von: Patenonkel von Daniel-Oskar Hamann «5»
&
(NF: Heirat: Register 25/1919, Beruf hier Landwirtschaftsgehilfe)
Lofrau, Friederun ♀ «15» , Familienname: Maler, ✻ 29.05.1896 Hohl, {Que: Standesamt Hadorf}, ✝ 29.06.1987 Madorf, {Que: Standesamt Hadorf}, Nr.: 11, Ort: Madorf, Bürgerort: Hadorf, Qpe: #0, Rel: evangelisch, [Nl: Geburt: Geburtsregister 26/1896, Tod: Register Nr 22/1987, 19:50 Uhr]
Kinder:

Abb.4: Verzeichnisliste aller Personen in Frame-Format - Komfort

Durch die Option "Komfort" stehen für alle Listen, außer den Datumlisten, eine Darstellung in Frameformat zur Verfügung. Diese erlaubt eine bessere Navigation durch die Daten des OFB.

Die Navigation erfolgt mittels 4 Frames (Rahmen), die in nachfolgender Reihenfolge genutzt werden können:

- Oberer Frame:
  enthält eine alphabetische Navigationsleiste wie sie im Kapitel 9.7 auf Seite 23 beschrieben ist. Ein Klick auf einen Buchstaben führt im linken Frame zu dem ersten Nachnamen mit diesem Buchstaben. Mit den Zeichen "<" und ">" am Anfang und Ende der Buchstaben kann zum Kopf oder zum Fuß der Nachnamensliste im linken Frame gesprungen werden. Von hier kann zur *Übersicht* gesprungen werden.
- Linker Frame
  enthält alle im OFB enthaltenen Nachnamen. Ein Klick auf einen Nachnamen führt im mittleren Frame zu der ersten Person mit diesem Nachnamen.
- Mittlerer Frame
  enthält die Verzeichnisliste aller Personen mit Nachnamen, Vornamen, Lebenszyklus und Link zu den Einzeldateien. Ein Klick auf eine Link-Nr. öffnet im unteren Frame die Einzeldatei der Person bzw. Familie mit der entsprechenden Nummer.
- Unterer Frame
  enthält die Daten der gewählten Einzeldatei. Da die Einzeldateien bereits eine Navigationsleiste enthalten, steht deren Funktionalität hier ebenfalls zur Verfügung. Sie ist im Kapitel 9.7 auf Seite 23 beschrieben.

Die Größen von linkem, mittlerem und unterem Frame lassen sich verändern. Beim Überfahren der Trennlinien mit dem Mauszeiger verändert sich dieser in einen Doppelpfeil. Nun kann durch Drücken der rechten Maustaste auf der Trennlinie und ziehen der Maus mit gedrückter Maustaste die jeweilige Trennlinie nach Wunsch verschoben werden.

9.5 Einzeldateien / Gesamtdatei / Verzeichnislisten

Nachfolgend noch einige Hinweise zur Verwendung dieser Dateien.

Bei der Auswahl der verschiedenen Optionen sollten Sie die Nutzung der Ausgabe-Dateien berücksichtigen.

- Einzeldateien für jede Familie bzw. Person sind klein und dienen zum schnellen Zugriff auf dem PC oder Internet. Sie eignen sich jedoch nicht zum Drucken eines OFB oder Familienbuches.
- Gesamtdatei, in der alle Einzeldateien zusammen gefasst sind, sind teilweise sehr groß (bis zu mehreren Hundert MB) und ermöglicht u.a. eine einfache Druckerausgabe aller Daten. Es wird empfohlen, diese Datei für das Internet nicht auszugeben und die entsprechende Option ("Gesamtdatei" im Fenster "Sonstige Optionen") abzuwählen.
- Verzeichnislisten sind ein Verzeichnis aller Personen, Namen, Orte, Datumwerte, usw. und können bei ged-Dateien mit vielen Personen sehr groß werden. Durch Auswahl der Option "große Listen teilen" im Hauptfenster können große Listen in mehrere kleine Einzellisten entsprechend das Alphabets bzw. Datumgruppen aufgeteilt werden. Beachten Sie die bei der Option beschriebenen Voraussetzungen dazu. Einzellisten eignen sich jedoch nicht zur Druckerausgabe. Dazu sollte immer die komplette Liste verwendet werden.
  Da die Laufzeit bei der Erstellung umfangreicher OFB's oder Familienbücher sehr groß werden kann, nachfolgend einige weitere Empfehlungen zur Erstellung / Änderung der Verzeichnislisten :
  Nachdem die Einzel- bzw. Gesamtdateien des OFB ihren Wünschen entsprechen, können die Verzeichnislisten beliebig oft verändert werden, ohne dass die zeitaufwändige Erstellung der Einzel- und Gesamtdateien erneut erfolgen muss. Wählen Sie dazu im Fenster "Ausgabe Optionen" > "Aufbau (1) die Option "Gesamtdatei" ab und wählen im Fenster "Einstellungen" die Option "Unterdrücke Einzeldateien". Hiermit werden bestehende Gesamt- und Einzeldateien im Ausgabeverzeichnis nicht verändert. Nun dürfen nur noch Optionen im Reiter "Optionen Verzeichnislisten" im Hauptfenster geändert werden. Vor Start einer neuen "Ausgabe erstellen" können mittels Schaltfläche ✕ in dieser Gruppe alle bestehenden Verzeichnislisten im Ausgabeverzeichnis gelöscht werden. **Beachte:** Wollen Sie diese geänderten Einstellungen nun beim Verlassen des OFB zur späteren Nutzung speichern, so vergessen Sie nicht, die Option "Gesamtdatei" wieder anzuwählen.

9.6 Genealogie Zeichen

Die Genealogie Zeichen und Symbole sehen wie nachfolgend dargestellt aus und werden, falls dies durch die Gedcom Datei möglich ist, nach folgender Logik eingesteuert:

- * + ~ = ✻ ∼ † ▭
  wenn ein Datum, ein Ort oder eine Quellenangabe für das Ereignis existiert.
- oo ⚮
  wenn in dem FAM Datensatz das MARR "Tag" vorhanden ist und mindestens ein Unter-"Tag" oder das MARR "Tag" das Merkmal "Y" aufweist oder, wenn vorhanden, die spezielle Definition für "nicht-eheliche Partnerschaft" (siehe Benutzerhandbuch für Service Programm "OFB-GedcomProfil") nicht zutrifft.
- o-o ⚯
  wenn die spezielle Definition für "nicht-eheliche Partnerschaft" zutrifft oder bei einem FAM Datensatz kein MARR Tag vorhanden ist, sonst wird die Definition von oo verwendet.
- o|o ⚭
  wenn die obige Definition für "oo" zutrifft und das DIV "Tag" zusätzlich vorhanden ist.
- o+o ⚮
  wenn die obige Definition für "o-o" zutrifft und das DIV "Tag" zusätzlich vorhanden ist.
- +X ✠
  für "gefallen", wenn optional gewählt und die Textdefinition zutrifft.

Die Schriftzeichen können über die Sprachdatei geändert werden, die Genealogie Symbole sind transparent und unterstützen so eine farbige Darstellung.

Zusätzlich stehen die Symbole für männliches ♂ und weibliches ♀ Geschlecht zur Verfügung.

Alle Symbole sind in 12 Farben verfügbar und müssen mittels des Service Programms "OFB-ColorFont.exe" definiert werden.

9.7 Navigationsleisten

Eine alphabetische oder numerische Navigationsleiste wird in der Ausgabe des OFB mittels Frames zur Verfügung gestellt und hilft beim schnellen Navigieren zu den jeweiligen Namen. Sie ist für alle OFB Dateien einschließlich der Verzeichnislisten verfügbar. Hierzu ist das OFB direkt aus der *Übersicht* heraus aufzurufen. Bei alphabetischen Leisten werden alle vorhandenen Anfangsbuchstaben der Namen farbig hervorgehoben. Ein Klick auf den Buchstaben zeigt den ersten Namen mit diesem Buchstaben an. Mit den Zeichen "<" und ">" am Anfang und Ende der Buchstaben kann zum Kopf oder zum Fuß des OFB gesprungen werden. Die Navigationsleiste bleibt auch beim Navigieren durch das OFB immer am oberen Rand sichtbar. Bei den Ahnenlisten des OFB Typ 4-6 sowie den OFB Typen 1-3, sofern bei diesen bei der "Sortierung Ausgabe" nicht die Standard Sortierung bzw. der Nachname als 1. Priorität gewählt wurde, werden die Buchstaben durch die Ziffern 1 2 ... 8 9 0 1 2 ... 8 9 ersetzt und dabei die gesamte Liste in max. 20 gleiche Schritte aufgeteilt. Für die Datum Verzeichnislisten werden entsprechende Jahreszahlen angezeigt. Die Gesamtzahl der Personen muss jedoch min 50 betragen, die Schrittweite ist min 5. Ein Klick auf "Übersicht" springt zur Übersicht zurück.

< A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z >

Abb.5: Navigationsleiste - alphabetische

< 1530 1700 1740 1760 1770 1790 1800 1830 1840 1860 1870 1900 1930 >

Abb.6: Navigationsleiste - Jahreszahlen

Eine weitere einfache Navigationsleiste befindet sich am Kopf jeder Einzeldatei. Mit dieser Leiste kann im nächsten Umfeld – bis zu 20 bzw. 100 Dateien vorwärts und rückwärts – der dargestellten Familie/Person navigiert werden. Mit dem Zeichen "¤" können jeweils 100, mit "«" und "»" 20, mit "+" jeweils 5 und mit "<" und ">" jeweils 1 Datei gesprungen werden. Optional können die Zeichen durch entsprechende Ziffern ersetzt werden. Bei der Druckerausgabe wird diese Leiste nicht mit ausgedruckt, das sie mit der Höhe "0" in der css-Datei angegeben ist.

-100 -20 -5 -1 - +1 +5 +20 +100

¤ « + < - > + » ¤

Abb.7: Navigationsleisten der Einzeldateien

Natürlich kann in den Verzeichnislisten und der Gesamtdatei auch mit "Bild Auf" ("PageUp") und "Bild Ab" ("PageDown") navigiert werden. Bei der Gesamtdatei muss jedoch vorher in die Datei hinein geklickt werden, damit der Fokus auf diesen Frame gelegt wird.

9.8 Druckerausgabe

Das OFB selbst hat keine direkte Druckerausgabe. Da html-Dateien erstellt werden, müssen diese über einen Browser angezeigt werden. Jeder Browser hat eine Druckerausgabe, die zur Ausgabe des OFB zu verwenden ist.

Siehe auch Hinweise auf der Homepage unter "Frage + Antwort".

10 Statistiken

Eine Vielzahl statistischer Zusammenfassungen stehen zur Verfügung. Sie sind unterteilt in 2 Gruppen:

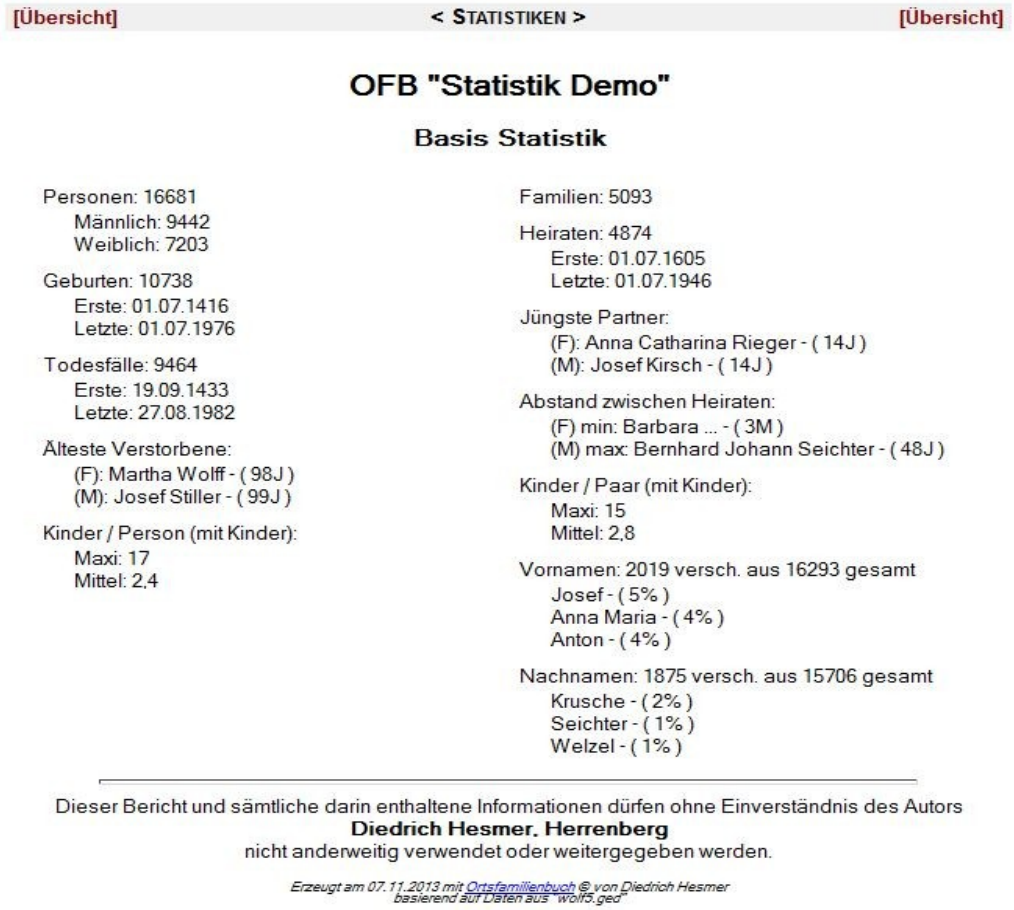
- ***Basis*** Statistiken enthalten Summenzeilen ohne Unterteilung in Zeitperioden.
- ***Detail*** Statistiken bieten Daten, aufgeteilt in Zeitperioden.

Die Statistiken werden, wie die Verzeichnislisten des OFB, als html-Dateien ausgegeben und können über die Übersicht aufgerufen werden. Ein Teil davon steht auch als csv-Dateien für grafische Darstellung mittels Tabellenkalkulations-Programmen zur Verfügung.

Für alle Statistiken stehen sämtliche Personen des OFB und der Verzeichnislisten als Ausgangsmenge zur Verfügung. Diese kann teilweise über Optionen weiter eingeschränkt werden, insbesondere zeitlich.

Beispiel Ausgaben stehen weiter unten.

10.1 Basis Statistiken



[Übersicht] < STATISTIKEN > [Übersicht]

OFB "Statistik Demo"

Basis Statistik

Personen: 16681
Männlich: 9442
Weiblich: 7203

Geburten: 10738
Erste: 01.07.1416
Letzte: 01.07.1976

Todesfälle: 9464
Erste: 19.09.1433
Letzte: 27.08.1982

Älteste Verstorbene:
(F): Martha Wolff - (98J)
(M): Josef Stiller - (99J)

Kinder / Person (mit Kinder):
Maxi: 17
Mittel: 2,4

Familien: 5093

Heiraten: 4874
Erste: 01.07.1605
Letzte: 01.07.1946

Jüngste Partner:
(F): Anna Catharina Rieger - (14J)
(M): Josef Kirsch - (14J)

Abstand zwischen Heiraten:
(F) min: Barbara ... - (3M)
(M) max: Bernhard Johann Seichter - (48J)

Kinder / Paar (mit Kinder):
Maxi: 15
Mittel: 2,8

Vornamen: 2019 versch. aus 16293 gesamt
Josef - (5%)
Anna Maria - (4%)
Anton - (4%)

Nachnamen: 1875 versch. aus 15706 gesamt
Krusche - (2%)
Seichter - (1%)
Welzel - (1%)

Dieser Bericht und sämtliche darin enthaltene Informationen dürfen ohne Einverständnis des Autors
Diedrich Hesmer, Herrenberg
nicht anderweitig verwendet oder weitergegeben werden.

Erzeugt am 07.11.2013 mit Ortsfamilienbuch © von Diedrich Hesmer basierend auf Daten aus "wolf5.ged"

Abb. 8: Basis Statistiken

Dies sind statistische Daten mit nur 1 oder wenigen Werten, die zusammen auf 1 Ausgabeblatt zusammen gefasst werden. Etwa 17 verschiedene statistische Daten können dazu ausgewählt werden.

10.2 Detail Statistiken

Dies sind statische Daten, für die jeweils von/bis Zeiträume und z.T. Zeitintervalle, Häufigkeiten, Datum Einschränkungen, Ortsbeschränkungen u.ä. festgelegt werden können. Damit werden für jede Statistik 1 Tabellenblatt ausgegeben.

In dieser Gruppe stehen bis zu 21 verschiedene Statistiken zur Verfügung. Für jede Art der Darstellung folgen Ausgabe Beispiele.

Ein großer Teil der Statistiken enthält oberhalb der Tabellen die Angabe: **Basis: xxx Datenwerte.**

Diese Zahl errechnet sich aus der Anzahl gefundener Daten mit einem im vorgegebenen Zeitbereich liegenden gültigen Datum mit den in der jeweiligen Statistik erlaubten Angaben zur Datum Ungenauigkeit und ist die Ausgangszahl für die weitere Bewertung. Unter anschließender Berücksichtigung von "heimischen" Orten, die Gültigkeit eines 2. Datums zur Berechnung von Alter und Differenzen, sowie mögliche Limitierungen (wegen potentieller Datenfehler) reduzieren diese Zahlen z.T. erheblich.

10.2.1 Intervalle zu Anzahl

Jede Zeile enthält 1 Intervall, die Spalten unterschiedliche Daten.

Ähnlich aufgebaut sind:

Geburten / Heiraten / Todesfälle

Basis: 7784 Datenwerte

Intervall	Geburten	Todesfälle	Heiraten
1700 bis <1720	1254	304	347
1720 bis <1740	985	501	471
1740 bis <1760	1141	515	231
1760 bis <1780	556	150	252
1780 bis <1800	671	180	226

Abb. 9: Geburten, Todesfälle, Heiraten

- ***Mehrfachehen*** zeigt die Anzahl gefundener Ehen in Bezug zur Geburten Periode
- ***Anzahl Vornamen / Kind*** zeigt die Anzahl der Vornamen der gefundenen Kinder in Bezug zur Geburten Periode
- ***Anzahl Kinder / Person*** zeigt die Anzahl gefundener Kinder/Person in Bezug zur Geburten Periode
- ***Anzahl Kinder / Paar*** zeigt die Anzahl gefundener Kinder/Paar in Bezug zur Heiraten Periode

10.2.2 Tabellen – Zeitperioden zeilenweise

Jede Zeile enthält 1 Intervall, die Spalten Häufigkeitsangaben, Minimum + Maximum von Altersdaten,

Alter bei Heirat

Geheiratet	Frauen					Männer				
	20	30	40	50	>50	20	30	40	50	>50
1700 bis <1720	34	246	4	1	0	6	233	15	7	3
1720 bis <1740	35	364	15	8	1	5	310	27	9	5
1740 bis <1760	47	116	13	3	0	7	115	17	11	7
1760 bis <1780	50	138	20	9	0	5	135	41	19	12
1780 bis <1800	33	139	20	8	1	5	130	40	11	11

Anzahl bis einschließlich ... Jahre

Abb. 10: Alter bei Heirat

Ähnlich aufgebaut sind:

- ***Alter bei Geburt des 1. Kindes*** zeigt die Anzahl der Erstgeburten in Bezug zum Alter der Partner.
- ***Heiraten – Alter der Partner*** zeigt das jüngste, älteste und durchschnittliche Alter der Partner zum Zeitpunkt der Heirat.
- ***Heiratsmonat*** zeigt die Anzahl der Heiraten für die Monate Jan .. Dez.
- ***Heiratswochentag*** zeigt die Anzahl der Heiraten für die Wochentage Mo .. So.
- ***Heiraten - Altersunterschiede*** zeigt den Altersunterschied der Partner bei der Heirat. Diese Statistik ist für jede Periode 2-zeilig aufgebaut für die positive (Mann ist älter als Frau) und die negative Differenz.
- ***Zeit Heirat bis 1. Kind*** zeigt die Zeitdifferenz zwischen der Heirat eines Paares und der Geburt des 1. Kindes. Diese Statistik ist für jede Periode 2-zeilig aufgebaut für die positive (Geburt nach der Heirat) und die negative (Geburt vor der Heirat) Differenz.
- ***Geburtsmonat*** zeigt die Anzahl der Geburten für die Monate Jan .. Dez.

10.2.3 Tabellen – Zeitperioden spaltenweise

Jede Spalte enthält 1 Intervall, die Zeilen Orts- oder Personennamen.

Heiraten - Geburtsorte Auswärtige

Basis: 553 Datenwerte

Geburtsort auswärtiger Partner	Summe	Heiraten mit auswärtigem Partner 1700 <1720	1720 <1740	1740 <1760	1760 <1780	1780 <1800
Wiesenthal	62	9	29	21	2	1
Reumen	41	5	15	16	5	0
Raetsch	29	6	14	7	2	0
Bernsdorf	14	0	7	5	2	0
Krelkau	12	1	6	5	0	0

Abb. 11: Geburtsort auswärtiger Partner

Ähnlich aufgebaut sind:

- ***Vornamen Anzahl*** zeigt die gefundenen Vornamen und deren Anzahl , weiblich + männlich jeweils separat.

10.2.4 Sterblichkeiten

Jede Zeile enthält 1 Intervall, die Spalten Häufigkeitsangaben der Todesfälle.

Für Säuglings- und Müttersterblichkeiten enthält die Spalte "0" die Todesfälle am Tag der Geburt, schon 1 Tag später zählt in der Folgespalte.

Für alle 4 Tabellen gilt unter "Summe" xxx aus yyy das xxx für die Anzahl gefundener Sterbefälle mit gültigem Datum aus der Geburtsperiode und das yyy die Summe aller Geburten (unabhängig von Datum Ungenauigkeitsangaben) aus dieser Periode

Säuglingssterblichkeit

Geboren	Summe	bis ... Lebensmonate 0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1700 bis <1720	154 aus 1254	5	87	17	15	8	5	6	3	1	3	0	3	1
1720 bis <1740	203 aus 985	13	127	24	12	6	8	1	5	1	1	2	2	1
1740 bis <1760	252 aus 1141	9	179	29	9	11	3	2	2	2	2	1	2	1
1760 bis <1780	86 aus 556	6	45	10	6	7	4	1	3	1	1	1	1	0
1780 bis <1800	98 aus 671	9	64	9	7	3	2	1	0	2	0	0	0	1

Anzahl gestorben aus Anzahl geboren

Abb. 12: Säuglingssterblichkeit

Ähnlich aufgebaut sind:

- ***Müttersterblichkeit*** zeigt die Anzahl gestorbener Mütter bis x Wochen nach der Geburt in Bezug zur Geburten Periode des Kindes.
- ***Kindersterblichkeit*** zeigt die Anzahl gestorbener Kinder bis x Jahre in Bezug zur Geburten Periode.
- ***Allgemeine Sterblichkeit*** zeigt die Anzahl gestorbener Personen bis x Jahre in Bezug zur Geburten Periode .

10.2.5 Listen – Zeitperioden zeilenweise gruppiert

Jede Zeile Gruppe enthält 1 Intervall, in jedem Intervall eine Anzahl x von der häufigsten Namen, Orte oder andere Vorkommnisse mit Angabe deren Anzahl oder % Zahlen.

Ähnlich aufgebaut sind:

Vornamen Häufigkeit

Basis: 4680 Datenwerte

Geboren	Weiblich	Männlich	Anzahl
1700 bis <1705	Anna - (35%)	Hans - (18%)	(F) 15 aus 251
	Maria - (22%)	Johann - (12%)	(M) 27 aus 229
	Barbara - (11%)	Georg - (10%)	42 aus 480
	Rosina - (10%)	Josef - (9%)	
	Elisabeth - (5%)	Anton - (7%)	

Abb. 13: Vornamen Häufigkeit

- ***Nachnamen Häufigkeit*** zeigt die Anzahl der häufigsten und seltensten Nachnamen in Bezug zu den Geburten der Periode.
- ***Todesursache Häufigkeit*** zeigt die Anzahl der Todesursachen und deren Häufigkeit in Bezug zu den Gestorbenen der Periode.
- ***Berufe Häufigkeiten*** zeigt die Anzahl der Berufe und deren Häufigkeit in Bezug zu den Geburten der Periode.
- ***Auswanderungen Häufigkeit*** zeigt die Anzahl der Auswanderungen zu den Zielorten in Bezug zum Auswanderungs-Zeitpunkt.
- ***Älteste Verstorbene*** zeigt die Namen der ältesten Verstorbenen mit Alter und Sterbeort in Bezug zu den Verstorbenen der Periode.

10.2.6 Listen für Vorkommnisse / Ereignisse

Jede Zeile oder Zeilengruppe enthält 1 Vorkommnis, die Spalten die dazu notwendigen Informationen.

Mehrlingsgeburten

Basis: 4680 Datenwerte - aus 1700 bis <1800

Geboren	Ort	Eltern	Kinder - (gestorben)
12.05.1704	Raetsch	Hans Christoph Heer	Josef
		Rosina2 ...	NN
20.05.1709	Wiesenthal	Melchior Jaeckel	Anna Barbara - (09.07.1709)
		Barbara ...	NN
14.02.1713	Wiesenthal	Hans Klapper	Bernhard - (06.03.1713)
		Rosina ...	Casper - (20.02.1713)
12.11.1714	Wiesenthal	Gottfried Grundt	Johann Heinrich - (30.11.1714)
		Rosina ...	Johann Josef - (07.12.1714)
18.06.1715	Reumen	Lorenz Haase	Augustin - (19.06.1715)

Abb. 14: Mehrlingsgeburten

Kirchenbuch Lücken

Basis: 2791 Datenwerte - aus 1700 bis <1900

Mögliche Lücken

Buch	von	bis	Diff.
Konfession: katholisch			
Taufen	13.04.1703	26.07.1703	104
	30.09.1706	23.01.1707	115
	28.02.1720	16.06.1720	109
	18.01.1727	02.05.1727	104
	21.09.1745	23.01.1746	124

Abb. 15: Kirchenbuch Lücken

11 Anhang

11.1 Datenfelder des OFB

Folgende Datenfelder werden im OFB verarbeitet und sind entsprechend darstellbar:

Nachname	
Vorname	
Vorsatz vor Namen	Präfix
Anhang nach Namen	Suffix
Zusatz zum Namen	alle weiteren Daten
Geschlecht	
Familienname	für Frauen nach der Heirat
Rufname	der unterstrichene Teil bei mehrf. Vornamen
Geburt	Datum, Ort, Zusatzdaten *), Beziehung
Taufe	wie vor
Tod	wie vor *) dies sind alle weiteren Daten,
Bestattung	wie vor die hier nicht aufgeführt sind
Todesursache	
gestorben	Status ja/nein
Religion	
Datenbank Id	Kennzeichen @Xnn@ der ged-Datei
Kartei Nr.	vom Benutzer frei wählbar
Ausbildung	
Beruf	nur Berufsbezeichnungen
Zusatz zum Beruf	alle weiteren Daten
Lebensort	nur Ortseinträge
Zusatz zum Lebensort	alle anderen Daten
Bürgerort	nur Ortseinträge
Zusatz zum Bürgerort	alle anderen Daten
Quelle zur Person	
Diverse Einträge	Titel des Eintrags: Text
Spezielle Gruppe Person	Titel des Eintrags: Text
Standard Tags Gruppen Person	Titel des Eintrags: Text , Text , ...
Notiz zur Person	
Adresse	Straße, PLZ AdressOrt, Land, Telefon
weitere Beziehungen	Beziehung zu ... (Person) + Benennung
Medien	Dateiname mit Speicherort, Titel + Text
Adoption	

Tabelle 6: Datenfelder für Personendaten

Heirat | nicht-eheliche Partnerschaft	Datum, Ort, Zusatzdaten *), Beziehung, Status verheiratet ja/nein
Scheidung | Trennung	Datum, Ort, Zusatzdaten *), Beziehung, Status geschieden ja/nein
Spezielle Gruppe Ehe	Titel des Eintrags: Text
Standard Tags Gruppe Ehe	Titel des Eintrags: Text , Text , ...
Quelle zur Ehe	
Notiz zur Ehe	
Adresse	Straße, PLZ AdressOrt, Land, Telefon
weitere Beziehungen	Beziehung zu ... (Person) + Benennung

Tabelle 7: Datenfelder für Ehe / Partnerschaftsdaten

Notizfelder und Zusatzdatenfelder sind Sammelfelder für alle nicht den anderen Feldern zuordenbare Gedcom Inhalte. Diese werden entsprechend der gewählten Sortierfolge bzw. in der Reihenfolge ihres Auftretens in der ged-Datei, per Komma getrennt, hintereinander verknüpft. Auf Anforderung können weitere Datenfelder zugefügt werden.

11.2 Datum Formate

Die nachfolgenden Datum Formate der ged-Datei werden im OFB formatiert aufbereitet. Die Texte können in Klein/Großschreibung sein.

GEDCOM konform	
DATE Datum	
DATE Vorsatz Datum	
DATE Vorsatz1 Datum1 Vorsatz2 Datum2	
Nicht GEDCOM konform	
DATE Vorsatz11 Vorsatz12 Datum1 Vorsatz21 Vorsatz22 Datum2	
DATE Datum1 / Datum2	wird umgewandelt in DATE BET Datum1 AND Datum2 für * ~ + = oo o|o und in DATE FROM Datum1 TO Datum2 für alle anderen Ereignisse ein vorhandener Vorsatz wird beibehalten
DATE Datum1 - Datum2	

Tabelle 8: Datum Formate

TT mon YYYY oder mon YYYY oder YYYY	
JAN FEB MAR APR MAY JUN JUL AUG SEP OCT NOV DEC	
1 oder 2 Ziffern	für TT
3 oder 4 Ziffern	für YYYY
BEF , AFT , ABT , EST , CAL	vor , nach , um , geschätzt, berechnet
SORT	SORT ist nicht Standard, wird im OFB nur zum Sortieren verwendet, Datum wird nicht ausgegeben
FROM TO , BET AND	von bis , zwischen und
INT 25 DEC 1900 (Weihnachten 1900)	interpretiertes Datum aus Textphrase in (...) eingeschlossen

Tabelle 9: Datum Kodierungen – GEDCOM konform

##.##.#### , ##.####	1 oder 2 Ziffern für Tag + Monat, 3 oder 4 Ziffern für Jahr
MÄR MRZ MAI OKT DEZ	erlaubt
ab , bis , ca , ca. , err , err. , geschätzt , nach , seit , um , und , von , vor , zw , zw. , zwischen	deutsche Ungenauigkeit Angaben
Datum1 / Datum2	von bis bzw. zwischen und
Datum1 - Datum2	von bis bzw. zwischen und

Tabelle 10: Datum Formate + Kodierungen – nicht GEDCOM konform

Alle anders dargestellten Datumangaben werden als Textphrase 1:1 übernommen bzw. bei auszuwertenden Datenfeldern (Einzeldaten) als Datum "00.00.0000" ersetzt. Dies wird aber in der Logdatei eingetragen.

Dies gilt auch für alle nicht-Gregorianische Datumangaben und Datumwerte vor dem Jahre "0".

11.3 Umwandlung der Alphabet-Sonderzeichen zum Sortieren

"a"	für	"à"	"á"	"â"	"ã"	"å"	"ą"	"ă"	"A"	für	"À"	"Á"	"Â"	"Ã"	"Å"	"Ą"	"Ă"
"ae"	für	"ä"	"æ"						"Ae"	für	"Ä"	"Æ"					
"c"	für	"ç"	"ć"	"č"	"ċ"	"ĉ"			"C"	für	"Ç"	"Ć"	"Č"	"Ċ"	"Ĉ"		
"d"	für	"ð"	"ď"						"D"	für	"Ð"	"Ď"					
"e"	für	"è"	"é"	"ê"	"ë"	"ę"	"ě"		"E"	für	"Ë"	"È"	"É"	"Ê"	"Ę"	"Ě"	
"g"	für	"ğ"	"ġ"	"ĝ"					"G"	für	"Ğ"	"Ġ"	"Ĝ"				
"h"	für	"ħ"	"ĥ"						"H"	für	"Ħ"	"Ĥ"					
"i"	für	"ì"	"í"	"î"	"ï"	"ı"			"I"	für	"Ï"	"Ì"	"Í"	"Î"	"İ"		
"j"	für	"ĵ"							"J"	für	"Ĵ"						
"l"	für	"ł"	"ľ"	"ĺ"					"L"	für	"Ł"	"Ľ"	"Ĺ"				
"n"	für	"ñ"	"ń"	"ň"					"N"	für	"Ñ"	"Ń"	"Ň"				
"o"	für	"ò"	"ó"	"ô"	"õ"	"ø"			"O"	für	"Ò"	"Ó"	"Ô"	"Õ"	"Ø"		
"oe"	für	"ö"	"œ"						"Oe"	für	"Ö"	"Œ"					
"p"	für	"þ"							"P"	für	"Þ"						
"r"	für	"ŕ"	"ř"						"R"	für	"Ŕ"	"Ř"					
"s"	für	"ś"	"ş"	"š"	"ŝ"				"S"	für	"Ś"	"Ş"	"Š"	"Ŝ"			
"ss"	für	"ß"															
"t"	für	"ť"	"ţ"						"T"	für	"Ť"	"Ţ"					
"u"	für	"ù"	"ú"	"û"	"ů"	"ű"			"U"	für	"Ù"	"Ú"	"Û"	"Ů"	"Ű"		
"ue"	für	"ü"							"Ue"	für	"Ü"						
"y"	für	"ý"	"ÿ"						"Y"	für	"Ý"	"Ÿ"					
"z"	für	"ź"	"ż"	"ž"					"Z"	für	"Ź"	"Ż"	"Ž"				

Tabelle 11: Umwandlung Alphabet-Sonderzeichen zum Sortieren

11.4 Phonetische Sortierung

Eine einheitliche Schreibweise der Namen gibt es in Deutschland erst seit Einführung der Standesämter in 1876. Vor dieser Zeit hat der Pfarrer die Namen aufgeschrieben, wie er sie verstanden hatte, wodurch eine vielfältige Schreibweise für den gleichen Namen entstanden ist.

Eine phonetische Schreibweise entsprechend der Lautfolge wird anfangs ungewöhnlich sein. Sie hilft aber in manchen Fällen zusammen zu führen, was zusammen gehört. Wegen der mundartlichen und damit örtlichen Unterschiede kann man aber nur ein allgemein gültiges Regelwerk aufstellen. Sprachlich unterschiedliche Regionen müssten eigentlich verschiedene Modelle für die Phonetik aufweisen. Diese Sortierung ist daher nur sinnvoll im OFB Typ 3 – Personenbericht.

Im OFB sind momentan 2 unterschiedliche Verfahren etabliert, die im Internet beschrieben sind und nachfolgend erklärt werden. Ob und welches dieser Verfahren verwendet wird, muss jeder Anwender für sich entscheiden. Als Arbeitspapier kann die phonetische Sortierung jedoch eine gute Hilfe sein.

Darüber hinaus bietet das OFB die Möglichkeit, eine "Benutzer definierte" Sortierung durchzuführen. Hierzu dient das im Teil 2 beschriebene Fenster für die Phonetic Definitionen.

Beachte: Die Umwandlung der Buchstaben für die phonetische Sortierung erfolgt **an Stelle** der Umwandlung entsprechend Kapitel 11.3 Umwandlung der Alphabet-Sonderzeichen zum Sortieren.

11.4.1 Wiki – Phonetische Ordnung

Ref: "Phonetische Ordnung" aus Wikipedia.

Zitat: "Wegen der mundartlichen Unterschiede können nur allgemeine Regeln aufgestellt werden, die je nach den örtlichen Besonderheiten abzuändern oder zu ergänzen sind, wobei grundsätzlich gilt, dass Namen, die eine weniger geläufige Schreibweise haben, also seltener vorkommen, im Allgemeinen zu den gleich oder ähnlich klingenden Namen mit geläufiger Schreibweise geordnet werden."

Doppelbuchstaben werden durch einfache ersetzt, auf Dehnungen und Schärfungen keine Rücksicht genommen.

Vor der anschließenden Sortierung nach dem Alphabet werden alle Großbuchstaben in Kleinbuchstaben umgewandelt.

Darüber hinaus sieht der Wiki Artikel weitere Regeln vor, die aber im OFB nicht programmiert sind. Diese sind:

- Gleichklingende Namen mit oder ohne "e" in der Mitte oder am Schluss werden bei denen ohne "e" abgelegt, wie bei Arend + Arnd = Arnd , Lang + Lange = Lang.
- Gleichklingende Namen mit einem "h" in der Mitte werden mit denen ohne "h" zusammengelegt, wie bei Berthold + Bertold = Bertold.

```
"B"  für "P" - nicht für "Pf" "Ph"
"D"  für "T" "Th" - nicht für "Tz"
"E"  für "Ä" "Ae" "Ö" "Oe"
"Ai" für "Ay" "Ei" "Eu" "Äu" "Oi"
"F"  für "Pf" "Ph" "V"
"I"  für "J" "Ü" "Ue" "Y"
"K"  für "G" "C (hart)" #
"Kw" für "Qu"
"Ks" für "X"
"Z"  für "Tz" "Tsch" "C (weich) #

#: Da der PC nicht zwischen hartem und
weichem "C" unterscheiden kann, wird
im OFB nur das "K" für "C" verwendet.
```

```
"a"  für "ah"
"e"  für "ae" "äh" "aeh" "ö" "öh"
"i"  für "ie" "ih" "j" "ü" "ue"
"i"  für "ueh" "ui" "uy" "oi"
"b"  für "pp"
"k"  für "ck"
"s"  für "ß"
```

Tabelle 12: Umwandlung Buchstaben für Phonetische Ordnung

11.4.2 Kiening – Phonetische Sortierung

Ref: Kiening: Genealogie im Gebiet nordwestlich von München.

Zitat: "Zu fragen, wie der Name geschrieben wurde, war zwecklos, wenn niemand seinen eigenen Namen schreiben konnte. Gesprochen wurde grundsätzlich Dialekt. Der Pfarrer oder Schreiber sprach unter Umständen einen anderen Dialekt als sein Klient. Schon ab mittlerem Alter hatten die Leute Zahnlücken und konnten deshalb kaum mehr deutlich sprechen."

```
"B"  für "P"
"K"  für "Kh" "C" "Ck" "Ch"
"D"  für "T" "Th"
"E"  für "A" "Ä" "Ö"
"I"  für "J" "Y" "Ü"
"Eu" für "Oi"
"U"  für "Ue"
"F"  für "V"
```

```
"b"  für "p" - nicht bei "sp"
"k"  für "kh" "c" "ck" "ckh"
"k"  für "ch" - nicht bei "sch"
"d"  für "t" "th" - nicht bei "st"
"d"  für "dt"
"e"  für "a" "ä" "ö"
"i"  für "ie" "j" "y" "ü"
"eu" für "oi"
"u"  für "ue"
"f"  für "v"
"z"  für "tz"
"gs" für "x"
"s"  für "ß"
Endung "-el" wird zu "-l"
```

Tabelle 13: Umwandlung Buchstaben für Phonetische Sortierung

Alle Buchstaben werden entsprechend nachfolgender Tabelle in ihre weiche Form umgewandelt.

Außerdem bleibt die Endung "-khart" erhalten und "kh" nicht umgewandelt. Doppelbuchstaben werden durch einfache ersetzt..

Vor der anschließenden Sortierung nach dem Alphabet werden alle Großbuchstaben in Kleinbuchstaben umgewandelt.

11.4.3 "Benutzer definierte" Phonetische Sortierung

Um die Unzulänglichkeiten der beiden Standard Verfahren für die sprachlich unterschiedlichen Regionen zu beheben, dient dieses Verfahren. Damit können auch Regeln für Sprachgebiete außerhalb des deutschen Sprachraumes formuliert werden. Bei der Definition der Regeln ist auf folgende Reihenfolge bei der Verarbeitung zu achten.

Die Verarbeitung im OFB erfolgt in 10 Stufen, sofern alle Datengruppen belegt und Optionen gewählt sind.

1. *Namen unverändert* übernehmen der Namen ohne weitere Änderung.

2. *Namen umhängen* austauschen der Namen.
3. *Textphrasen unverändert – beliebig + am Ende* werden vorübergehend durch einen Systemwert ersetzt.
4. Wenn vorhanden, ersetze alle Doppelbuchstaben in *Textphrasen – beliebig, am Ende + innerhalb* durch ihren Ersatzwert.
5. Wenn Option gewählt, *Entferne alle Doppelbuchstaben*
6. Ersetze alle Texte in *Textphrasen – beliebig, am Ende + innerhalb* in dieser Reihenfolge.
7. Rückkonvertierung der unter 3. gesetzte Systemwerte mit ihrem ursprünglichen Inhalt von *Textphrasen unverändert – beliebig + am Ende.*
8. Umwandlung aller Texte in Kleinbuchstaben.
9. Wenn Option gewählt, *Entferne alle Zeichen ungleich "a" .. "z"*.
10. Umwandlung 1. Buchstabe in Großbuchstabe.

11.5 Standard Tags – im OFB übergangen

Beim Einlesen der ged-Datei werden folgende "Tags" ohne Eintrag in die Logdatei übergangen, da sie für das OFB z.Zt. nicht relevant sind, außer sie wurden in den Spez. Gruppen bzw. als zusätzliche "Tags" ausgewählt:

- vom Header (0 HEAD) alle Zeilen außer "1 SOUR" und "1 CHAR"
- alle Submitter (0 @Xnn@ SUBM) und Submission (0 @Xnn@ SUBN) Datensätze
- vom Individual (0 @Xnn@ INDI) Datensatz (Personendaten) die Zeilen "1 CHAN" oder "1 _CREAT" mit allen Unterzeilen, von "1 OBJE" die Unterzeile "2 FORM" und von "1 NAME" die Unterzeilen "2 SURN", "2 GIVN"
- vom Family (0 @Xnn@ FAM) Datensatz (Familiendaten) die Zeilen "1 CHAN" oder "1 _CREAT" mit allen Unterzeilen und von "1 OBJE" die Unterzeile "2 FORM"
- vom Note (0 @Xnn@ NOTE) Datensatz die Zeilen "1 CHAN" oder "1 _CREAT" mit allen Unterzeilen
- vom Multimedia (0 @Xnn@ OBJE) Datensatz die Zeilen "1 FORM", "1 CHAN" oder "1 _CREAT" mit allen Unterzeilen
- vom Source (0 @Xnn@ SOUR) Datensatz die Zeilen "1 CHAN" oder "1 _CREAT" mit allen Unterzeilen

11.6 Zeichenfolgevergleiche

Vergleicht eine Zeichenfolge mit einem Muster.

Die Mustervergleichsoptionen ermöglichen es Ihnen, die einzelnen Zeichen von "String" mit einem bestimmten Zeichen, einem Platzhalterzeichen, einer Zeichenliste oder einem Bereich von Zeichen zu vergleichen. Die folgende Tabelle enthält die in "Pattern" (Suchtext) zulässigen Zeichen sowie deren Übereinstimmung.

Wenn der Wert in "String" (Text des Datenfeldes) dem in "Pattern" enthaltenen Muster entspricht, ist das Ergebnis WAHR. Wenn die Zeichenfolge nicht dem Muster entspricht, ist das Ergebnis FALSCH. Wenn sowohl "String" als auch "Pattern" leere Zeichenfolgen sind, lautet das Ergebnis WAHR.

Zeichen in "Pattern"	Übereinstimmungen im "String" (Datenfeld)
?	Ein beliebiges einzelnes Zeichen
*	Null oder mehrere Zeichen
#	Beliebige einstellige Ziffer [0 – 9]
[Zeichenliste]	Beliebiges Zeichen in Zeichenliste
[!Zeichenliste]	Beliebiges Zeichen nicht in Zeichenliste

Tabelle 14: Zeichen für Mustervergleiche

- Zeichenlisten
  - Eine Gruppe von einem oder mehreren Zeichen (charlist), die in eckige Klammern ([ ]) eingeschlossen ist, kann mit einem einzigen Zeichen in "String" abgeglichen werden und kann fast jeden Zeichencode, einschließlich Ziffern, enthalten.

- Ein Ausrufezeichen (!) am Anfang von Zeichenliste bedeutet, dass eine Übereinstimmung vorliegt, wenn ein beliebiges Zeichen mit Ausnahme der Zeichen in Zeichenliste in "String" gefunden wird. Das Ausrufezeichen gleicht sich mit sich selbst ab, wenn es nicht in Klammern eingeschlossen wird.

- Sonderzeichen
  - Um nach den Sonderzeichen linke eckige Klammer ([), Fragezeichen (?), Nummernzeichen (#) und Stern (*) suchen zu können, muss das Zeichen in Klammern gesetzt werden. Nach einer rechten eckigen Klammer (]) kann innerhalb einer Gruppe nicht gesucht werden; sie kann außerhalb einer Gruppe jedoch als individuelles Zeichen verwendet werden.
  - Die Zeichenfolge [] wird als Zeichenfolge mit der Länge 0 (null, "") betrachtet. Sie kann jedoch nicht Teil einer Zeichenliste sein, die in eckige Klammern eingeschlossen ist.
- Zeichenbereiche
  - Zeichenliste kann einen Zeichenbereich angeben, wenn Sie die Ober- und Untergrenze des Bereichs mit einem Bindestrich (–) trennen. Beispielsweise ergibt [A–Z] eine Übereinstimmung, falls die entsprechende Zeichenposition in "String" beliebige Großbuchstaben im Bereich A – Z enthält. [!H–L] ergibt eine Übereinstimmung, wenn sich an der entsprechenden Zeichenposition ein beliebiges Zeichen befindet, das nicht im Bereich H – L enthalten ist.
  - Zur Festlegung eines Zeichenbereichs müssen die Zeichen in aufsteigender Sortierreihenfolge angegeben werden, d.h. vom niedrigsten zum höchsten. Daher ist [A–Z] ein gültiges Muster, [Z–A] dagegen nicht.
  - Um mehrere Bereiche für die gleiche Zeichenposition anzugeben, fügen Sie sie ohne Trennzeichen in dasselbe Paar eckige Klammern ein. Beispielsweise ergibt [A–CX–Z] eine Übereinstimmung, wenn die entsprechende Zeichenposition in "String" ein Zeichen aus dem Bereich A – C oder dem Bereich X – Z enthält.
  - Ein Bindestrich (–) kann entweder am Anfang (nach einem Ausrufezeichen, sofern verwendet) oder am Ende von Zeichenliste stehen, wenn eine Übereinstimmung mit dem Bindestrichzeichen gesucht wird. An jeder anderen Stelle identifiziert der Bindestrich einen Bereich von Zeichen, der durch die Zeichen auf jeder Seite des Bindestrichs eingegrenzt ist.

11.7 Verzeichnislisten Dateien

Typ	**Erklärung**
male	Personenverzeichnis Männer
fema	Personenverzeichnis Frauen
alls	Personenverzeichnis (alle)
givn	Vornamenverzeichnis
surn	Nachnamenverzeichnis
surp	Nachnamenverzeichnis (phonetisch)
famn	Familiennamen Verzeichnis
locn	Ortsverzeichnis
buer	Bürgerorte
livp	Lebensorte
moin	Zuzüge (aus Ort)
moot	Wegzüge (nach Ort)
occu	Berufsverzeichnis
parm	Partnerschaften sortiert nach Mann
parf	Partnerschaften sortiert nach Frau
deca	Todesursachen
birt	Datumverzeichnis Geburt/Taufen
deat	Datumverzeichnis Tod/Bestattung
marr	Datumverzeichnis Heirat/Partnerschaften
ance	Ahnenliste
aniv	Jahrestage
note	Notizen (NOTE Datensätze)
obje	Medien (OBJE Datensätze)
repo	Aufbewahrungsorte (REPO Datensätze)
sour	Quellenverzeichnis (SOUR Datensätze)
loc	Ortsverzeichnis (_LOC Datensätze)
pref	Vorwort

Tabelle 15: Verzeichnislisten "xxxx" als html-Datei mit Erklärung

Die Dateinamen sind "vo#_xxxx.html" , wobei "#" der OFB-Typ ist und "xxxx" ein 4-stelliger Text für den Verzeichnis Typ – siehe Tabelle.

Die html-Dateien befinden sich im Ausgabeverzeichnis des OFB bzw. im Unterverzeichnis "/print".

11.8 Statistik Dateien

Typ	html	csv	Erklärung
base	x		Basis Statistiken
pari	x		Kirchenbuch Lücken
twin	x		Mehrlings Geburten
achi	x	x	Alter bei Geburt des 1. Kindes
givq	x	x	Vornamen Anzahl
givf	x		Vornamen Häufigkeit
surf	x		Nachnamen Häufigkeit
bmon	x	x	Geburtsmonat
gnch	x	x	Anzahl Vornamen/Kind
cper	x	x	Anzahl Kinder/Person
amar	x	x	Alter bei Heirat
apar	x	x	Heiraten - Alter der Partner
adif	x	x	Heiraten – Altersunterschied
bout	x	x	Heiraten - Geburtsorte Auswärtige
mmul	x	x	Mehrfachehen
mmon	x	x	Heiratsmonat
mwed	x	x	Heiratswochentag
cdif	x	x	Differenz Heirat – 1. Kind
ccou	x	x	Anzahl Kinder/Paar
dold	x		Älteste Verstorbene
dinf	x	x	Säuglingssterblichkeit
dmot	x	x	Müttersterblichkeit
dchi	x	x	Kindersterblichkeit
dage	x	x	Allgemeine Sterblichkeit
cauf	x		Todesursache Häufigkeit
occf	x		Berufe Häufigkeit
emif	x		Auswanderungen Häufigkeit
bmdq	x	x	Geburten / Heiraten / Todesfälle
stat	x		Gesamtausgabe aller Statistiken

Tabelle 16: Statistiken "xxxx" als html- u/o csv-Datei mit Erklärung

Die Dateinamen sind "so#_xxxx.html" bzw. "so#_xxxx.csv" , wobei "#" der OFB-Typ ist und "xxxx" ein 4-stelliger Text für den Statistik Typ – siehe Tabelle.

Die html-Dateien befinden sich im Ausgabeverzeichnis des OFB.

Die csv-Dateien befinden sich im Unterverzeichnis "/stat_yyy/" des Verzeichnisses der ged-Datei, wobei "yyy" der Dateiname der ged-Datei ist

11.9 Sprachdatei – Änderungshinweise

Die Sprachdateien sind UTF-8 codiert und dürfen nur mit einem Editor, der UTF-8 Code verarbeitet, geöffnet und geändert werden (z.B. der "Notepad++"). Sie sollten, außer für Übersetzungen in andere Sprachen, nicht geändert werden, da bei jedem Versionswechsel alle Änderungen nachgetragen werden müssen. Außerdem können die meisten Felder dauerhaft über das Benennungsfenster in der Benennungsdatei geändert werden. Sie bestehen aus einem Kommentarteil und dem Datenteil. Vor jeglicher Veränderung sollte eine **Sicherheitskopie** angelegt werden.

Der Kommentarteil enthält allgemeine Informationen zur Datei und die wesentlichsten Hinweise zur Änderung des Datenteils. Die Kommentarzeilen beginnen mit "//".

Der Datenteil ist in Gruppen unterteilt. Jede Gruppe beginnt mit ihrem Gruppennamen in der Form "[Gruppe]". Diese Zeilen dürfen nicht verändert werden. Nach der Zeile mit dem Gruppennamen folgen die entsprechenden Datenzeilen in der Form "name=text". Die Daten links vom = Zeichen enthalten den Namen und dürfen nicht verändert werden. Der Text rechts vom = Zeichen kann beliebig verändert werden. Er enthält neben den Texten z.T. auch spezielle Steuerzeichen für die Verarbeitung und Kommentare. Zwischen den Datenzeilen können ebenfalls Kommentarzeilen vorhanden sein.

Die Gruppennamen sind [Arrays] für Datenarrays der Ausgabe, [Output] für Texte der Ausgabe, [Messages_]

für Nachrichtenfenster, [FormData_] für Datentexte der Fenster, [FormText_] für die Texte der Fenster und [FormToolTip_] für die Tooltips der Fensterelemente.

Verwendete Steuerzeichen:

- Zeilen, die mit "//" beginnen, sind Kommentarzeilen. Es können beliebig viele angegeben werden.
- Zeilen, die mit "[" beginnen, sind Gruppennamen – diese Zeilen NICHT verändern
- Zeilen, die mit Ziffern oder Buchstaben beginnen, sind Datenzeilen unterhalb des jeweiligen Gruppennamens
- Zeilen mit 0 Länge werden übersprungen
- %1 %2 %3 = Platzhalter für Parameter 1...3, die in den jeweiligen Text an entsprechender Stelle eingesteuert werden
- %n = Platzhalter für neue Zeile - NICHT verwenden in [Array] + [Output]
- %r = Platzhalter für neue Zeile - nur verwenden in [Array] + [Output]: HTML-Code
- %b = Platzhalter für 1 Leerzeichen – wird am Ende einer Zeile benötigt, wenn diese mit Leerzeichen endet - NICHT verwenden in [Array] + [Output] für zusammenhängende Leerzeichen (der Browser reduzieren diese auf 1 Zeichen)
- %s = Platzhalter für geschütztes Leerzeichen - auch mehrfach für zusammenhängende Leerzeichen verwendbar - nur verwenden in [Array] + [Output]: HTML-Code
- %a = Array List Trennzeichen für die einzelnen Begriffe
  nur verwenden in [Array] sowie in [FormText] für die mit "arr" beginnenden Zeilen,
  die Anzahl %a und die Reihenfolge der Texte zwischen den %a dürfen in der jeweiligen Datenzeile nicht verändert werden
- %// = ab hier beginnt Kommentar innerhalb einer Zeile (alles bis zum Zeilenende)

Bei der Veränderung der Datei sind folgende Regeln zu beachten:

- NIE Tabulator verwenden, immer Leertaste
- die 4-stelligen Zahlen und die Variablennamen vor dem Gleichheitszeichen nicht verändern
- die mit "but" beginnenden Zeilen in der Gruppe [FormText] sind die Texte für die Schaltknöpfe. Durch das Einfügen eines & Zeichens wird das nachfolgende Zeichen auf dem Schaltknopf unterstrichen dargestellt und kann somit bei der Ausführung des Programms durch den Tastaturbefehl "Alt+Zeichen" an Stelle der Maus betätigt werden. In einem Fenster darf jedoch jedes Zeichen nur einmal so gekennzeichnet werden.

11.10 Programmfehler

Bei Auftreten eines Programmfehlers überprüfen Sie als erstes, ob Sie die neueste OFB Version verwenden. Falls nicht, installieren Sie diese und wiederholen die Auswertung. Ist der Fehler immer noch vorhanden, so gehen Sie wie folgt vor. Bei Auftreten eines "unerwarteten Fehlers" während der Programmausführung werden die Fehlerdetails automatisch in die Datei "C:_OfbErr\OfbErr.log" geschrieben, das Verzeichnis dazu angelegt und das Nachrichten Fenster wie in Abb.16 angezeigt. Bitte schicken Sie diese Datei per Email zur weiteren Fehleranalyse an "ofb.hesmer@gmx.de". Teilen Sie darin die verwendete Programmversion mit und alle Besonderheiten, die Ihnen aufgefallen sind, insbesondere, welche Art von Texte in der untersten Zeile des Hauptfensters angezeigt wurden. Danach können Sie die Datei und das Verzeichnis löschen.
Sie können hier nun das OFB beenden oder versuchen die Auswertung fortzusetzen.

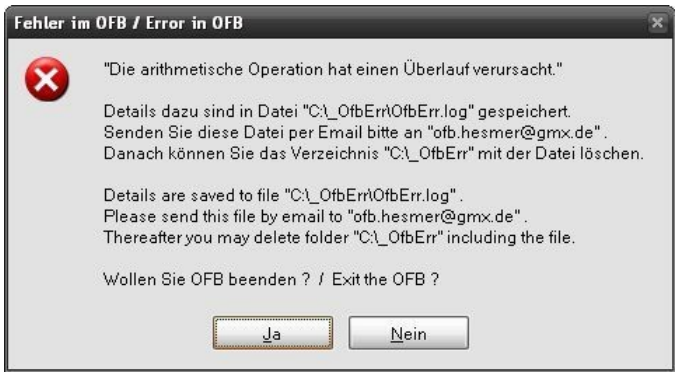

Fehler im OFB / Error in OFB
"Die arithmetische Operation hat einen Überlauf verursacht."
Details dazu sind in Datei "C:_OfbErr\OfbErr.log" gespeichert.
Senden Sie diese Datei per Email bitte an "ofb.hesmer@gmx.de".
Danach können Sie das Verzeichnis "C:_OfbErr" mit der Datei löschen.
Details are saved to file "C:_OfbErr\OfbErr.log".
Please send this file by email to "ofb.hesmer@gmx.de".
Thereafter you may delete folder "C:_OfbErr" including the file.
Wollen Sie OFB beenden ? / Exit the OFB ?
Ja
Nein

Abb.16: Fehlernachricht "unerwarteter Fehler"

11.11 Leistungsdaten

Bei einem Test mit 1350 Personen und 500 Ehen, alle Felder und alle Optionen angewählt, ergaben bei einem Pentium IV – 1 GHz – für die OFB-Typen 1-3 15-25 sek Laufzeiten mit 6-15 MByte Speicherplatz. Dabei wurden 900-1370 Dateien erstellt. Die Laufzeiten können sich durch Überschreiben vorhandener Dateien im Ausgabeverzeichnis erhöhen. Für OFB Typ 4..8 beträgt die Laufzeit bei obigem Datenvolumen nur ein Bruchteil der oben angegebenen Zeiten. Bei einem hohen Datenvolumen (ab 30 Generationen)

können jedoch 30 – 45 min Laufzeit und ein Speicherplatz auf der Festplatte von > 1 GB erreicht werden. Eine Sicherheitsabfrage erlaubt den Abbruch der Auswertung.

Bei 81.500 Personen, 22.500 Familien, 8.200 Notizen und 50 Quellenangaben ergaben sich 30 sek Einlese- und 21 min Ausgabezeit mit 500 MB Speicherplatz (130 MB davon für Gesamtdatei) und 82.000 Dateien im Ausgabeverzeichnis.

Das OFB hat erfolgreich ged-Dateien mit **über 700.000 Personen** verarbeitet.

Beachte: Bei längeren Laufzeiten scheint das Programm zeitweise stehen zu bleiben. Je nach Systemleistung kann das Programm nach jeweils 2000 – 4000 Personen für 20 – 30 sek. die Verarbeitung unterbrechen um das System vom aufgelaufenen Datenmüll zu bereinigen. Dies ist kein Fehler.